Miesbadener Caqulatt. Gernruf: "Tagblattbaus" Ar. 6650-53. Son 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, aufer Sonnings.

Berlag Langgaffe 21
"Zagblatthand".
Enabre-Calle geöffner von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abenbe.

wöchentlich

12 Ausgaben.

Angeigen-Breis für die Zeile: 25 Bfg für britiche Angeigen, 30 Bfg für auswärtige Angeigen; 1.25 Mt. im beiliche Reliamen, 2.25 Mt. für auswärtige Kellamen. – Dei wiederholter Aufnahme unveranderter Angeigen mit targen Zusichentamen entiprechender Rachlad. – Angeigen-Annahme: für die Abende Angeigen der 12 Uhr mehmitags. – Aft die Abende Angeigen der 12 Uhr mehmitags. – Aft die Angeigen an vorgefchriedenen Tagen und Pflögen wird feine Gewähr abernommen. Bezugd-Dreis für beide Ansgeben: Det 1.20 monation, Wit 2.00 vierreijabriich burch ben Berlag vanantele 21. obne Bringerlobe. Wit als vierreigibriich burch alle benrichen Softanftalern, ausfahreite Bedrageld. – Bezugd- Befringen nehrebem entgegen: in Biesbaden bie Fweighelte Bisbenutrug 19, jewie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biebrich: die borrigen Ausgabestellen und in den den gemann ber betreffenden Tagblatt- Tedger.

Berliner Abteilung bes Wiesbadener Tagblatte: Berlin W. 57, An ber Apoftelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lunow 6202 und 6203.

Dienstag, 4. Juni 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 253. . 66. Jahrgang.

Parlamentarifche Enticheidungen.

Seute treten der deutsche Reichstag und das preußische Abgeordnetenhaus, am 5. Juni das preußische Serrenhaus zur Fortsehung ihrer Tagungen zusammen, deren Bensum reich bemessen ist. bet Tagesordnung der erften Reichstags. it ung nach ben Bfingftferien fteben furge Unfragen Schutgebieisberrechnungen. Bevor die Bolfsvertretung an die Bewältigung ber wichtigften Aufgabe niejes Tagungsabichnittes, die Erledigung des Reich s-hausbalts und die Durchberatung des umfangreichen Kriegssteuerb ün dels, herangeht, ist zu-nächst das durch das Ableben Dr. Kaempfs des Haup-tes beraubte Reichstagspräsidium neu zu mählen.

Benn auch die Stärke ber Barteien nicht immer unbedingt maßgebend war für die Zusammensehung des Brösidiums, so verdankte doch das bisherige, aus zwei fortidrittlern und einem Nationalliberalen bestehende befanntlich nur einer gang besonderen Ronftellation fein Dasein, da das Zentrum damals demonitrativ auf seine Beteiligung verzichtet hatte. Test, wo die Zentrum s-traktion mit ihren 90 Mitgliedern insolge der Spaltung ber Cogialdemofratie an die erfte Stelle verudt ift, wird fie dementsprechend Anspruch auf den Boften des Brafidenten erheben, und gwar burfte fie berfür den Abg. Fehrenbach, den Bertreter des babiichen Wahlfreises Kenzingen-Ettenheim-Labr-Wolffach, in Borichlag bringen. Da die zweitstärkste Fraktion die fogialdemofratifde, die brittstärlite die Fortidrittliche Bolfspartei ist, mährend die Rationassiberalen an vierter und die Ronfervativen an fünfter Stelle folgen, wurden rein giffernmäßig ein Segialdemofrat und ein Borifchrittler für ben erften und gweiten Bigeprofibenten Frage fommen. Db die Sograldemofraten diefen Anipruch liberhaupt anmelben werden, fieht noch nicht fest, da fie bieber ben representativen Wflichten gern aus dem Bege gingen. Auch besteht eine starke Stimmung dafür, die beiden Bizebeäsidenten Baasche (nat.-lib.) und Dove (Fortschu.) in ihren Amtern zu be-Insen, während andererseits die Conservative Bartei mit Unterftützung der Deutschen Fraktion Anbriiche auf Bertretung im Brafidium anmelben gu wollen icheint. Unter diesen Umitanden ist der schon früher wiederholt erörterte Plan aufgetaucht, noch den freilich mehr deforativen Posten eines dritten Bigebrafidenten zu ichaffen.

Die umfaffenbfte und fdwerigfte Aufgabe, beren Die umfassendte und ichwerighte Aufgabe, deren Bösung dem Reichstage obliegt, ist die Beradichiedung der Steuervorlagen, die das rechnungsmäßige Defizit für das Etatsfahr 1918/19 im Betrag von 2875 Millionen Mark decken iollen. Da die neuen Steuern aber erst in der zweiten Sälfte des Etatsiahres in Kraft treten können und einzelne, wie beitwielswelfs das Arguntingingenand zweichst nur einen spielsweise das Branntweinmonapol, zunächst nur einen sehr geringen Ertrag abwerfen werden, so würde auf alle Fälle ein sehr hobes Desizit bleiben. Um dieses au beseitigen, hat das Zentrum seinen Antrag, betrei-fend Erhebung einer außerordentlichen fend Erhebung einer außerordentlichen Priegsabgabe von Einfommer von 20000 M. an, jerner einer erhöhten Abgabe von dem Teil des Ein-tommens, der das Einfommen vor dem Kriege übersteigt, und endlich einer Abgabe bom Bermogen, formeit es mindeftens 20 000 M. beträgt, eingebracht. In den vertraulicen Berhandlungen gwiften bem Ausichuf und ben Binangminiftern bat ach ber Reichsichatfefreter mit ber Bestenerung bes Mehreinkommens einverstanden erffart, aber gegen die Abgabe bam Einkommen an fich und bom Bermogen mit der Begrundung Ginibruch erboben, daß für den Berbit ohnebin eine Kriegsgewinnsteuer der Einzelversonen in Aussicht genommen sei und auch eine Berschärfung der Erbichaftssteuer vorbe-reitet werde. Nedenfalls stellen sich dem augebahnten Steuerfompromif bisher noch erhebliche Schwierigfeiten entgegen.

Beit größer freilich find die Schwierigfeiten, die fich dem Saupt- und Rernftlid ber Berhandlungen des breugijden Abgeordnetenhaufes entgegenitellen, nämlich der Bahlrechtsreform. dritte Lejung der Regierungsvorlage ging befanntlich aus wie das Hornberger Schießen, da der entscheidende Baragraph 3 totaestimmt wurde. Sollte die versassiungsrechtlich erforderliche 3 veite Abstimmung, für die die Respektssprift von 21 Lagen am 5. Juni abstir die die Respektssprift von 21 Lagen am 5. Juni abstir die die Respektssprift von 21 Lagen am 5. läuft, wie erwartet wird, ein anderes Ergebnis, nämlich einen bositiven Pacagraphen 3 ergeben, so wurde badurch nach ab er mals 21 Tagen eine Reu-ab ft im mung erforderlich werden, bevor ber Gejek-entwurf an das Gerrenhaus achen fonnte. Sollte dagegen bie Leerstelle beim Paragraphen 3 bleiben, fo lage Moar geschäftsordnungsmissig die Möglichfeit vor, dem Wahlrechtstorio alsbald in dus Berrenhaus zu bringen, doch mird gurgeit eifrig an der Berbeiführung eines

Rombraniffes auf Grund ber Ginführung einer Altersftimme bom 40. Lebensjihre an gearbeitet. Bobei man bor allem auf die Stimmen bes Bentrums (103), der Rationalliberalen (73) und der Freifonferbatiben (54) rechnet, mahrend das angeblich swifden den Konservativen (148), Freisonschutzbeiten und Nationalliberalen erzielte Kompromiß bereits dementiert worden ist. Da außer den genannten Fraktionen noch die Fortschrittler mit 10, die Bolen mit 12, die beiden sozialdemokratischen Grupben mit je 5 und die Bilben" mit 3 Stimmen in Betracht fommen, ift unichwer au erfennen, dag für das Bahlrechtsfompronnig noch etliche "Rombinationen und Bermutationen" benfbar — aber auch müßig und, da zurzeit noch hinter den Ruliffen eifrige Berhandlungen gepilogen werben, bie bis jeht ju feinem vofitiven Ergebnis geführt haben.

Der porausfichtliche neue Reichstagsprafident.

Br. Berlin, 3. Juni. (Eig. Drabtbericht, 3b.) Faft alle Reid Stagefraftionen treten morgen por ber Blenarfibung des Reichstags gusammen, um zum Teil über die Struervor-lagen, jum Teil über die Reubesehung des Reichstagsprafibiums an beraten. Borausfidiflich mirb ber Bentrumsabgeordnete Fehrenbach für bas Amt bes erften Brafibenten vorgeschligen und gewählt werben. Um den berechtigten Anfpriiden ber Sozialbemofratie au genilgen, foll an Gtelle Fehrenba'bs ber bekannflich bisber ben Sauptausschuß ge-leitet bat, ein Sezialbenferat jum Borfibenben biefes Ansschuffes genablt werten, wofür in erfter Linie ber Abg Dr. Subefum, ber icon bisiann ftellvertretenber Borfibenber bes Brurtausichuffes gewesen ift, in Frage tommen murbe. Bie berlautet, foll bann an feiner Stelle ben Ronfer. pativen ber ftellvertretenbe Borfit im Sauptausidjug angebrien merben.

Deuticheruffilde Derftandigung fiber Finnland.

Br. Stocholm, 3. Juni. (Eig. Draftbericht, 3b.) Tichiticher in stellte dem Grafen Mirbach folgende Note zu: "Die ruffisch Regierung vereinigt fich mit ber beutichen Regierung in bem Bunich eines balbigen poliftanbigen Abereintommens mit ber finnischen Regierung und nimmt fur die Ordnung ber Besiehungen mit der gegenwärtigen finnischen Regierung jene Basis an, die durch den Grafen Mirbach von der deutschen Regierung dem russischen Bolkskommisseriat für auswärtige Angelegenheiten Bolkskommisseriat für auswärtige Angelegenheiten worgetragen wurde und die seitens Kinnlands die Abtretung der Festung Ino und des Irenvortes Naivola an die russische Republik enthält. Die zussische Republik versichtet bafür auf die Befestigung die fer Orticaften und iritt an Finnland ben westlichen Murmanteil mit dem Butritt aum Meere ab.

Frangofiiche Runbgebung gegen bie monarchiftifchen Beftrebungen.

W. T.-B. Stodholm, 8. Juni. Die frangofifche Gefandtidaft in Ctodholm berbreitet in ber Breffe folgende Erflärung: Aus Amlag von Erflärungen, die fürzlich bon gewiffen Mitgliebern bes finnifden Genats gemacht murben und im hinblid barauf, bag bos menanchifche Bringip im Landtag in Belfingfore nicht bie Dehrheit gu gewinnen fcheint, Die bie Berfaffung verlangt, murbe ber frangofische Gefandte bewilmachtigt, dem Stodhelm gu erflaren, bag bie Rogierung ber frangöfifchen Republit feine Regierungsform anerfennen will, die in diefem Lande ungesehlich eingeführt wird. Die frangofische Regierung ift ber Anficit, daß mit biefer Erflarung jene Bflicht gigen bas finnifche Boll erfülltwird, die Frankreich auf fich nahm, als es querft unter den Grogmächten Finnlands Gelbständigleit anerlannte.

Sormelle Anerhennung der Betmans-Regierung in der Uhraine.

W. T.-B. Rien, 3. Juni. (Drobifericht.) Der beutide Botichafter Frbr. v. Rumm und ber öfterreichifd-ungarifde Betichafter Graf Forgach überreichten beute bem Setman Strerobski im Auftrag ibrer Regierungen ein Schreiben, burch bas fie bie bergeitige ufrainifde Regierung anerfennen und in amtliden Berfebr mit ihr treten gu mollen erflaren. Der Beiman Storopaboti bantie in beuticher Spriche. Er ichles baran bie Berficherung, bag es nach wie bor fein Bestreten fein warbe, die bon ihm übernommene Regierung in engfter Unlehnung an bie Dittel. madte zu führen.

Der öfterreichicheungarifde Tagesbericht.

W. T.-B. Bien, 3. Juni. (Drabtbericht.) Amtlich berlautet vom S. Junt, mittags: Bei Foffalta an ber unteren Biabe vereitelten mir amei italienifche fiber-nangsversuche Durch Gefchut- und Minenwerferfeuer. An vielen Stellen bar Subweitfront wurden feinbliche Erfundungsabteilungen gurudgewiesen und eine berfelben bei Bezzecca abzefungen. Die Artillerictätigkeit war überall fehr lebhaft. Der Chef des Generalijtades.

Die Difefront fommt in Bewegung.

Straffenformig verbreiten fich die Birfungen bes bon ben deutschen Truppen erfampften Durchbruche nach allen Richtungen bin und gieben immer meitere Rreife bes umliegenden Gebictes in ihren Beorich. Gerabe barin liegt ber Beweis für die große Tragweite bes beutschen Erfolges und das Zeichen, das der Angriff an einer entscheidenden Stelle ersolgt ist, die sich in den Rahmen der allgemeinen Kriegshindlung einfügt. Das charafteritische Moment in ber Entwidlung ber beiben lebten Tage liegt in ber Ausbehnung Des rechten Flügels ber beutschen Truppen in nördlicher Richtung bis an Die Dije, wodurch auch diefe gange Front in Bewegung geraten ift und fich bem allge-meinen Angriff angeschlossen hat. Damit find auf bem beut-

ichen Bestflügel gang neue Berbaltnisse eingetreten. Der deutsche Angriff am 27. Mai hatte mit bem rechten Flügel meftlich der Strage Laon-Soiffons bei Unigh am Aisne Dife-Ranal geftenben. Seine Dauptfrafte maren auf ber Strafe pegen Goiffons borgegangen. Im fie gegen einen Mantenstoß von Westen zu sichern, waren Dedungs-truppen in dieser Richtung vorgegungen, die am 27. Mai, abende die Gegend von Kauraillon und Nieuville, am 28. tie Gegend von Ternt, am 29. die Linie Erech-Juvignh-Guffles erreicht hatten. Damit itonden fie in berfelben Bote wie Giffons. Um 30. trat ein enticheibenber gertichritt auf biefem Blugel ein, indem fich nicht nur Diefe Dedungstruppen mit der ausgesprochenen Richtung nach Beffien fortfebten, fonbern auch ber Rachbarabiconitt bis gur Dife Die Offenfibe ergriff. Am nachften Tage icon hatte fich bie gange Offenfibfront nach Ronon in Bewegning gefest und ift nach Guden vorgestofen. Ge ift bies eine Ausbehrung, bon Robon bis gur Aillette (weftlich Chaunt) ge-rieffen, ben 15 Kilometer. Bei Robon bilbet bie Dife einen rechten Binfel, mabrent fie bis babin bon Often nach Beften tlieft, nimmt fie bort eine fubmestliche Richtung an, bie bon Robon über Compiegne bis Berberie führt. Bei bem Borftog über die Cife tann fid baber ber beutiche rechte Flügel an Die Dise ansehnen und wird dadurch gegen seindliche Flanken-angriffe von Westen ber geschützt. Die Entsernung von Rohon-Compiègne beträgt 22 Kilometer. Com die gne liegt südlich der Firmindung der Nidne in die Dise auf der selben döbe wie Soissons, 35 Kilometer von dieser jedt in beutfden Banben befindlichen Stadt entfernt. alfo gegen bie amifden Dife und Miene fiebenben feinbliden Truppen ein neuer tongentrifder Angriff entwidelt, ber gleichzeitig von Norben nach Guben und bon Often nach Weften geführt wird. Gierbei tonnte die Linie Cute-Blerancourt-Roubrou-Fontenon erreicht merben. Sublich ber Miene erfolgte ein ftarter frangofifder Wegenangriff, ber fich gegen bie Beitflante ber Armer Boebn richtete. ift, obwohl er mit mehreren frifch berangeführten Divifionen ausgeführt murbe, ganglich abgeschlagen worben. Den beften Beweis für fein Scheitern bilbet die Tatfache, bag es ben beutschen Truppen (wie ber lehte Tagesbericht erfennen läßt) frosbem möglich war, Gelande zu gewinnen und bie nachften Sobenftellungen gu erobern.

In der Mitte der Front wurde die Offensibe in der wesprünglichen Stohrichtung nach Süden über die Warne dorläufig nicht weitergeführt. Der Offschieft steht im Kumpferm Meins, wohin die Gegner beträchtliche Verläufungen berangegogen haben. Die Armee Below, Die lich bereits früher bon Morden ber bis an bie Borftabte ber Festung berangefchoben batte, bat fich jett auch mit anderen Berbanden ben Westen ber berangearbeitet, fo daß die beutschen Truppen bie Stidt in einem von Rorben nach Beften rerden. ben Bogen umfvannen. Durch bas erzentrifche Borgeben ber beiben Aligel und burch bas fibergreifen bes Kampfer auf neue Abidmitte im Rorben bat fich die Angriffsfront beneutend empeitect. Der urfprungliche Durchbeue) mar am 27 Rai auf einer Front bon 50 Rilometer angefest. Die jebine Frontfreite von Reime bis Roben beirogt bapegen etwa 130 Kilometer, wobei nur bie allgemeine grefe Linie in Unfcilan gebracht ift. Die größte Tiefe bes ercberten Gelandes ift auf etwa 52 Rilometer geftiegen.

Reue Sortidritte fübweftlich Solffons.

W. T.-R. Berlin, 8. Juni, abende. (Amtlich. Drohtbericht.) Submefilich von Sniffons neue Fortfdritte. Frangofifche Wegenangriffe beiberfeits ber Durea.

Ein wichtiges Bekenntnis Cord Cecils.

"Die Lage ift eine beforgniserregende!" W. T.-B. Lonbon, 8. Juni. (Draftbericht. Reuter.) Der Barlamentounterfefretar für ausmartige Angelegenleiten Rord Robert Cecil führte in einer Rebe, die er geftern in Sitchin hielt, aus: "Benn bas Auswärtige Amt unferes Lantes unfühig gewesen mace ober in Ganben von fibereilt und unbedadifam banbelnben Beuten, fo wurden wie nach meiner Meinung nicht bie Berbundeten haben, die jeht in biefem Rampf auf unferer Geite fteben." Auf Die mili. tarifdei Lage in Granfreid eingehend, fagte Borb Geeil: "Niemand fann bie Telegramme lefen, ohne gu jeben, bag tie Lage eine besorgniserregenbe ift. Es ift gang ficher, je nioger die Gejahr, um fo grober wird die Entichloffenbeit unferes Landes fein, mit allen Mirteln burchguhalten. Es besieht fein Zweifel über unferen feblieglichen Sieg. Aber

ich fible immer, feitbem Rugland fich felbft mehrlos mochte, bag mir eine febr ernite ichwierige Beit haben mirten. bis das volle Gemicht unferer ameritanifchen Bert unbeten fühlbar merbe. Bir befinden uns jeht mitten in liefer Zwischenzeit. Ich leugne ihren Ernft und ihre Sorge nicht. Ich habe aber bas äußerfte Zutrauen zu ber Zapferfeit unferer Berbunbeten und unferer eigenen

Junehmende Sorge in Paris.

Br. Genf, 8. Juni (Gig. Drabtbericht. 3b.) wird das allgemeine Unbehagen noch durch die Anfunft der Bludelinge aus den bedrohten Gebieten echobt. Gie Tommen nicht aus Dorfern ber eigentlichen Frontlinie, fonbern auch aus ben entfernieren Diftriften Reaux und 36r Dauptschreden maren bie beutschen Alieger. Die Flüchtlinge find meift ohne Mittel, da fie von den über-raichten Behörden gu foat forigeschaft wurden, und beflagen befonders, daß fie viel Bieh in den handen ber Deutschen laffen mußten.

Der neue Fliegerangriff auf Baris.

W. T.-B. Baris, 3. Juni. (Mgence Soves.) Der "Marin" melbet: Aber ber Bammeile entspann fich nachte ein beiger Rampf gegen beutsche Geichwaber. Ginem einzigen Aluggeug gelang es, burdenbrechen; es warf eiligft feine Bomben Bier Berjonen wurden fctwer berlett.

Starfes Migtrauen in die eigenen Seeresberichte. W T.-B. Bern, 8. Juni. Unter ber fiberichrift "Dunfle Zage" ftellt Bi en audel in ber "Suman'te" feft, bag bie frangofijden Berriberichte nicht bollftanbig ber Babrheit entsprechen. Er nimmt fobann Stellung gu ber Erffarung, bag die Regierung feine Mitteilungen machen wolle, die zu verlangen bas Parlament ein Recht habe, und fagt, daß fellift für den Kall der Wiederherstellung der Lage die Regierung nicht von der Bflicht gur Beankvortung ber Interpellationen enthunden fei. Wenn es fein muffe, werbe man eben eine Gebeimfitung abhalten. Auf jeben Fall feien gehler benangen worden, die abgestellt werben mußten. Memoudel wundert sich vor allem, daß bei allen Offensiven der Entente das Aberraschungswoment nie eine Rolle gespiert habe, mahrend bei ber jehigen Offenfibe bie fiberrafchung wieber vollftanbig geglüdt fei. Er fragt ob bie Rriegerate in Berfailles und Paris gwedmäßig feien, ba durch fie die Ent-kheidung bei schnell fich entwidelichen Greignissen fast immer verzögert werde. Das Parlament muffe über alle diese Fragen Bescheib wissen, benn sie ftanben mit bem Seil und der Zudunft des Landes in unmittelbarem Aufammenhang Frangofifder heeresbericht bom 2. Juni, nachmittags.

Der bentiche Drud bauerte mit großer Starte an ber Front guifden Dife und Marne an. Die auferft beftigen Berfinde am Arrtrand bes Waldes von Carlepont und Moulin-fond-Touvent kurden aufgehalten. Die französischen Truppen haben ben feint nördlich von diesen Orten zurückgeworfen. Mont le Chily murte viermal ben ben Deutschen angegriffen. Bon ihnen eenemmen, murbe es bon neuem burch bie Bajonette fran-Biergy und Durcg bemachtigten fich bie Deutschen ber Orte Longpent, Erich, Inverelles und Troenes, aber burch einen energischen Gegenangriff ereberten bie frangofiften Eruppen biefe Ortichaften menertings gurid. An ter Marne erreichten bie Deutschen bie Dogen befeild ten Chateau. Thierry. Die Frangofen falten ben am finfen Pfer gelegemen Stadtiell. Deftige Rampfe fenden an ber Große Dormane. Reims fatt, veiche bie Deutschen fürlich Diese, Biolanes und Billesen-Zarbenots ein wenig überfaritten. An ber Front von Reims feine Ber-

Miedrige deutiche Derluftziffern.

W. T.-B. Berlin, 1. Juni. Der gewichtige Grundfaß ber neuen teutschen Kriegsführung, wonach Organisation und Beitbeberichung bem Biele bienen, unfere Denfchen-berlufte auf ein Minimum gu minbern und bie bes Jeindes auf ein Maximum zu erhöben, hat den größten Erfolg in der Schlacht am Damenweg und an der Aisne gezeitigt. Die beispiellos durchgreifende Birfung der den Gegner undordereitet treffenden deutschen Artillerie maffierung und die Blöglichfeit bes Anfrirmes überrumpelte ten Beind fo entschendend, daß seine Abwehrorganisation gerichlagen war, ehe der Sturm begann. Die Zähigkeit und zühmliche Tapferkeit, mit der einzelne Truppenteile des Begners anfangs Widerstand leisteten, wurden in der

unferes Borbringens berlorene Infeln im Meere ber Schlacht. Die Sturmflut bes beutschen Borgebens berichlang fie in fürzester Beit. Bieber bestätigt fich. daß Tollfühnheit und Angriffdimung die beste Abwehr gegen Flutrerluft find. Dag in der neuen Kriegführung die Laft ber Berlufte mit erichredender Cinfeitigfeit auf bie Schultern ber Berteibiger fallt, bas zeigt besondere eindringlich ber Gang über die Kampffiatten, die in den englischen und franeöftichen Leichen bie Schwere ber überlegenen beutschen Baffenwirkung bartun. Wit einem Gefühl des Trumphes tarf man feststellen, daß deutsche Tote nur ganz selten sind. Dieser Eindrud wied durch die röumliche Beite bes Ediladitfelbes verftarft, aber beftatigt wird er auch nenn men in ber Rampflinie ben einzelnen Kompanieführer lefragt. Gerade bort, wo der Berluft jedes einzelnen Kameraten als ein Berluft eines mit ber Gemeinschaft aufs engibe bermechfenen Menichen ftets aufe itartite gefühlt wirb, begegnet man fast durchweg angefichts ber errungener Erfolg: einer über die Tuifache ber geringen Berlufte beinahe ber-munterten Freudigfeit. Der Befuch auf den Berbandplopen ergangt biefen Ginbend. Die meitaue überwiegenbe Mebraah! ber Ausfalle find leidte Bermunbungen. meift Bufallotreffer feinblicher Rafcbinengewehre. Die faft fefort erreichte Stillegung ber feindlichen Artillerietatigfeit brachte es mit fid), daß bisher Artillerieberlehun. cen gerabeju Geltenbeiten find. Bir fprachen in Suifions ben Bufrer einer marfifden Rompanie, Die vom Damenwege bis über die Aisno paufenlos in vorderfter Linie marschierte und kampste. Auf die Frage nach seinen Ber-lusten erklärte er und, daß seine Sturmkompanie in drei Gesechtetagen bei einem Geländegminn von über 20 Kilometer nur bier Leichtvermunbete gablte.

Die Glangleiffungen einer einzigen Divillon.

W. T.-B. Berlin, 2. Ami. In den letten Mbend-ftunden trieben die Deutschen den Feind über die Marne. Der Frangoje hatte fich in den fünf Quadratfilometer breiten Forften festgesett. Die Division umging furg entichlossen ben Wald auf beiben Seiten. Grenabiere fließen bon Le Charmel auf ber Uferftrage gegen Beuleonne vor. Die Cobenvollern-Riffiliere maridier-ten afflich um ben Balb berum und faaten ben Reind in eiliger Flucht aus dem Balde. Gegen fechs Uhr wurden die Köhen von Treuloup am Ufer der Marne erftfirmt. Die Leiftungen diefer einen erwähnten Dibifion in Rablen ausgebriidt, werfen ein Licht auf die Wesamtleistungen ber Armee Boebn. Diese Dierston bot bom 20. bis 30. Mai fast 60 Kilometer Tag und Nacht kämpfent zurücknelegt, 12 Battericstellungen nit: bis 6. Geschützen erstliemt und 3000 die 3500 Gefangene eingebracht Seit der Eckleckt bei Cambra hat die Division 185 Durchbruchfilometer binter fich gebrocht, 5 in ber Cambraifclacht, 70 en der Somme und 60 pom Minterberg bis an die Marne. Der tabiere Fuhrer biefer Division, der Bring bon Buchau, ift furg por ter Marne, als er gu feinen Truppen vorridte, ge-

Der überhaftete Buchgua ber Gegner.

W. T.-B. Berlin, 2. Nuni. Die Beute in allen Magazinen zeigt aufs beutlichste, wie febr die Franzosen bon ber Chemin des Dames-Schlacht über-rascht worden find und wie planlos und berwirrt und ii ber baftet der Riidang des Reindes war. Befonders charafteristisch ist die Aufnahme von bauten in der Gegend von Soiffons. Am Offans. gange der Stadt steht ein fast vollendetes Haus, D13 perade berbust werden follte. Mörtel und Kalf sind frisch angerührt. Im Chirp-Salfogne bat man eine Buderfabrif neu eingerichtet. Die blanken Bebalter, bie riefigen Röbren und alle Mafchinen steben fertiggestellt. Man hatte fie in vierzenn Tagen in Betrieb nehmen fonnen.

Das Ende der ruffifchen Legion.

W. T.-B. Berlin, 2. Juni. Unter ben Gefangenen einer marcffanischen Division befand fich auch ein Argt bes britten Bataillons ber rufifden Legion. Das Bataillon murbe bon zuffifden Offigieren befehligt und 500 Mann ftart in ben

Ermmelompfen eingesett, aus benen es jest mit 92 E purodgelehrt ift. Es tann fomit als aufgerieben gelin Das Balaillon war bec Reft bes ruffifden Expeditionaten in Franfreich. Die barin fampfenden Ruffen batten be langt, beg fie nach Friedensschluß entlaffen würden. Fried eich lehnte aber die Entlaffung ab mit dem Bemerken, bei der Friedensbertrag ungültig fei.

HO HOLL

the R

out ?

geitel

Befor

Sobn Bufit official

meter Bebri

bes &

Marries bien hi

Bist!

Miche:

mitgli

and to

Dot

Office

ben 2

mte:

mirch

Miber

belfife Blebe

ber 2

Amerifanifche Dampftaufs.

Pric Babas ans Baris melbet, veröffentlicht ber "Greiffice" bie Botographie eines neuen amerifanischen Tanling genannt "Amerifa". Die neuen Tanks wiegen 45 000 fein gramm und werben burch Dampffraft betrieben. Dant feber langgeze penen Form tann ber Tant jeben Graben und Trichter überschreiten. Das neue-Fahrzeug wird bemnade in Frankreich eintreffen.

Wiesbadener Nachrichten.

- Bas foftet ber Lebensunterhalt? Gine intereffant Berachnung wurde, wie dem "Frankf. Gen.Ang." geschrieben wird, beim ftatistischen Amt vorgenon men. Es handelte se darum, festgustellen, mit welchen finongiellen Ritteln augen blidlich eine Komilie mittlerer Bürgerfreife austommen fam. b. h. welche Aufwendungen fie in einer Boche burckschnitzi für den notwendigen Lebensunterhalt ausgeben muß. G wurden notungemäß nur die Ausgaben für Rahrungsmittel festgekolten, Ausgeben für Genugmittel, wie Bier, Zigaren ufin., Dieben außer Betracht. Go ftellte fich heraus, bag eine jackstöpfige Familie, um ausreichend zu leben, töglich emas uber 11 N. ausgeben mus, die genaue Zahl ift 11,21 N., was remd in den letten Friedensjahren ein Betrag ban 4,55 bit 5 M. :m Durchschmitt vollkommen ausreichend war. Bemerk muß werden, daß fich obige Ausgaben nur auf die städtisches feits zur Berfügung gestellten Lebensmittel beziehen, was die Familien eitva von Befammten ober Freunden auffaufen. wurde nicht in Betrocht gezogen. Gine weitere auffallende Zatfache hat fich berondgeftellt, bag in Arbeiterfreifen beute für Rahrungsmittel viel bihere Betröge angelegt weden wie in den Rreisen des Mittelstandes, mas woll auf die Berforgung mit Lebensmitteln durch die Jabriten zurückzussibren ist. Wie start sich die Aruerung bemerker macht, erfieht man baraus, bag beute Familien für eine Mablgeit Gemuse benfelben Breis, oft fagar nach mehr anlegen muffen mie in Friedensgeiten für bie gange Bods

- Dauptmann Philippi vor bem Cherfriegegericht. Im Oberkriegegericht zu Frankfurt beggnn gestern vormitteg bie Berhardlung gegen den Haubimenn d. L. Deinrich Bhilipp' vom Bionier-Heeresperk in Mainz wogen passwer Bestechung Houpimann Bhil-ppi ift bom Kriegsgericht des Gomber nements Maing gu 3 Jahren Gefängnis verurteilt worben. Gegen biefes Urteil hat er Berufung an das Oberfriegsgericht eingelegt. Die Berhandlung bürfte eine 10 Tage dauern. Gs find über 40 Beugen und eine gange Reihe Socwerftanbige geladen. Für bie Dauer der Berhandlung murbe, wie feinergeit in Maing, bie Offentlichfeit bis gur Berfundung eine Arteile ausgeschioffen.

- Cammelt Wilbfrüchte! Bon ber Bilbfrucht, e. G. m. 6. S., Berlin W. 36, Am Rarlebab 6, werben nachfolgende Gegenstände in größen Mengen angefondert: 1. Bollg tas (Wollbume) gur Politerung von Eisenbahnwogen, Flugzeugen und bergleichen. Die gut ausgewochsenen Birschel werben mit gespreigter Hand ober mit großen Rämmen abgeerntet. Die Stiele find au entfernen möglichft auch ber Reld. Es wird ein Preis von 2 M. für das Rilogramm getrodneter Ware gegabit. 2. Bedinelfe und ihre Abarten. Die Pflange wird gur Geifenherstellung benutzt. Preis für bruchtrodene Ware für das Kilogramm 2 M. 3. Linden-blüte. Preis für Blite mit Fligelblättern für trodene Barc 4 M. das Kilogromm. 4. Blaubeeren. Preis für das Kilogromm 80 Bf. 5. Preihelbeeren. Preis für das Kilogramm 1 M. Die Abnahme erfolgt nur durch den nadften Commelleiter ober Bertrouensmann ber Bilbfrudt e. G. m. b. S. Ift ein folder nicht befannt, fo find Anfregen an die Reichsftelle für Gemuse und Obst, Abteilung Produk-tion, Berlin W. 87, Petsbamer Strafe 78, erbeten.

- Obstmus nicht in verginften Gifenleffeln eintochen. G ist vielsoch besbachtet werden, daß beim Einsochen von Obst in verginften Gisenkesseln burch die Ornbation des Zinküber-

(22. Bottichung.)

Aus hartem Holz. Roman bon Julia Jobit.

"Anna!"

Un dem Tage, wo wir unfer Kind verlieren, werden dir die Augen aufgehen. Wer Feindschaft lat, darf nicht auf Liebesernte hoffen."

Einem Junter Habenichts gebe ich mein Rind

"Die Jette zwingst du nicht, Die ift bon deinem Bols."

"Er bot ibr nichts gu bieten."

"Seine Liebe, Guttar, die geoße, beiße Liebe eines echten Mannes. Noch ift es nicht zu ibat. Mache an den beiden Kindern jut, was du an dem Toten gefündigt

Da fcblug Dobm mit boller Bucht auf ben Tifch. Er wollte iprechen, blaurot ftanden die Abern auf feiner Stirn, aber nur ein beiferer Laut being aus feiner Reble, und er griff mit den Sanden planlos in der Luft umber.

Seine Fron padte eine ilbe Angft und fie bemubte fich um den Mann, bellen gewaltiger Lebensfraft ein Beind erwuchs, der würgend an feine Reble vadte.

Rur ein Sanger Augenblid war es, bann ftanb bie fraftige Gestalt wieder aufrecht neben bem Gesiel, fich nur noch leicht auf ihn finbend. Gufrab Dobm icob die Bande seiner Frau ungeduldig ab und fagte mit heiserer Stimme: "Lag mich allein." - -

Der Tag der Beerdigung tam. Eine große Menge Beidtrogender fammelte fich in dem alten Batrigierbaus, um das heute nach der Linne des Berbftes falter Strichregen fubr. Der Sturm fdurtelte das bunte Laub von ben Baumen, bas neftern noch fo farbenfrob in ber blauen Luft gestanden batte.

Ein leises Bispern ving von Mund gu Mund, als Jette Dohm sich neben Tante Elije Weber au Fühen des Sarges stellte, als fei das ihr Blat von Rechts wegen. Gar manches Ange fucte nach ihren Eltern, und ein bedeutsames Riden begleitete die Reden des würdigen Geiftlichen, der von menichlichem Irren iproch und bon ber Liebe, bie in Grobern fingt.

Die Frauen weinten und Tonte Gife fofte ichlu gend nach Jettes Hand. Doch diese sag iteil aufgerichtet, ihre Augen ließen den Sarg nicht los, und das bittere Web, das ihr das Herd zerris, fand keine erlösende Trane.

Run murbe ber Garg binausgetragen. Der Leichenmagen nahm ibn guf, und binter ibm fügten fich bie Manner gu langer Reibe, um bem Toten bas Gefeit gum Rirchhof gu geben. Die Armen blieben ber Sitte gemaß im Trauerhaus, wohin ich die nichten Leidtragenben nach Beendigung der Feier auf bem Friedhaf wieber au bem "Reusffen" mrüdfanden, wie ber Bolfe. mund das Totenmahl nannte.

Guftav Dohm frand in feinem Zimmer, das nach ber Strafe hinaus lag. Der Bug mußte an feinem Saus vorbei fommen, und er ftand verdorgen binter der Gardine, obwohl er mußte, daß maaches Auge ibn bort fuchen murbe.

Dunfles Gewölf zog berauf. Und als der ftille Sote an dem Saus, in dem er zwanzig Nabre ein- und aus-gegangen war, in seinem eagen Bette vorbeifam, billten ibn dichte Regenschlofer ein, als wollten fie noch den erloschenen Augen biefen Anblid ersporen. Guftob Dobm ftarrie auf ben Leiden jug und auf die, die in meite Trovermantel gebillt mit bon ben Buten mebenben Florichleiern dicht hinter bem Leichenwagen bermingen. Dort fatte er in erfter Stelle ichreiten millen, ba ber einzige Cohn febite. Der leure Plat fdrie es in die Melt binaus, daß er dem Toten nicht vergeben batte. Run 206 es fein Rurud mehr iff: ibn. Unter das Konto Dohm wider Thoma batte er den Schluf-

ftrich gezogen, und in das Grab, das fich über dem Toten wolbte, warf er die Erinnerung an das, was ibn einft trot allem mit seinem treuen Profuristen verbun-ben hatte. Rur den Sah nicht, den trug er dem Better noch nach über dieses Leben hinaus. Und Wilhelm? Guftav Dohms Sand ballte fich jur Fauft. Wenn der Bettler es magen murde, seine Sand nach Rette auszuftreden! Jeht noch! Seine Sand öffnete fich und schloß fich wieder, es war, als ob er ein Etwas zerdruges

5. Rapitel.

"Bilhelm Thoma nuß in diesen Zogen gurlid-fommen, Bater" ergablte Bernhard. "Ich bin begienig. was der anfangen wied."

"Dem wird es nicht idmer fallen, untergetonimen. Ein to tildeiner Raufmann wie Bilbelm ift ein rarer Artifel, mein Sobn", flang es tabelnd gurud.

Benn er dir fo wertholl ericeint. Bater, nimmit ibn vielleicht felber mieber auf?"

Du weißt wohl nicht, mit wem bu fprichft?" fubr der Kommergienrat feinen Gobn an. 3ch berbitte mir folche Mibernheiten."

Bernhard budte fich. Er bette Anglit por feinem alten Beren, der ihn fo foft an ber Strippe hielt, als ob er noch furge Sofen triffge. Aber bon Beit gu Beit mußte er ihm einen Stid berfeben, ber bann allemal faß. Das hatte er von seiner Frau gelernt. Er hatte fich nie mit Wilbelm vertragen. Ichon als fie zur Schole eineen, friete er beller Aberlevenheit. Donn als Wilhelm als Lehrling in das Sans Dohm fam, wurde er ihm vom Batzr fiets als Mufter eines Confmanns vorgehalten. Er ahnte in ibm ben Rebenbubler. Und por fursem botte er bon einem bamifeben Gefellen erfahren, baf. Mathilde Bilbelm geliebt hatte und er nichts von ihr babe millen wollen. Run verftond er ben Saft feiner Krau. Ober mar es noch die alte Liebe. die ihn einer anderen nicht laffen wollte? (Bottfejung folgt.)

Gres Ins fatte

Hank riches ie fic inid

tafen. lenbe fes toto

eridi nern

ifchel ctétti

OB (4) ia.

ıir 707 He ur

TIL

m,

tf= ent er

und unddda

otten eine einpal ō bis mech

rfoar eine c an-の内を g bie hung

ndige. incrannis enbe ·IIc

für en. feste archt. ditte

ibn IIII

HIE der

nft

er

of die Bilbung von Obstfäuren und Zinkfalgen bervorgeeufen wird. Durch biefe Bintfolge wird bas Chimus vergiftet und für die menschliche Ernöhrung sübrigens auch für die vertiche) undraudsbar. Da in vielen Gegenden Deutschlands die Beröfferung noch der Beschlagnahme der Kupfer- und

Refingleffel gu der Benvendung verginfter Gifenleffel beim Gintochen bes Chifmuses übergegangen ift, fei hiermit erneut auf die großen Gefahren bingewiefen und dringend baver gemarnt, vergindte Gifenteffel zu benuben. Ge haben fich leiber eleffect Gefundbeiteichteitengen burch biefes Berfahren ein-

- Arlegsandzeichnungen. Das Eiserno Krenz 2 Klasse erbelten: Unterostizier Franz E fitter, bet einem Ballenzug, unter bestderung zum Sergeanten, Unterostizier Modis Alein. Sohn des Knusmanns Ernft Worit Alein, Mudletier Rudolf Seba fitar, Sehn der Bitwe Cliadeth Sedastian der, Jakob Aderknecht, Knüfer in einem Bintemkerglichen Infanterie-Aegiment, Unterstfleter Emil Fleinert, Sohn des Malermeilters Inl, Fleinert, unter Besortenung zum Sergeanten, Grenadier Wilhelm Wolf. Bedrimann Joseph Neith, im Lendsturm-Batillon Darmstadt, Urmierungsselder Heinrich Verscher Vergannt und Kom-paniesübrer in einem Gorde-Jusanterie-Regiment Ih. Dohn, Sohn des Schladschoffasserers Ph. Höhn, wurde das Kitterkrenz des Königl. Paniserdens tem Hobenzellern mit Schwertern und das damburger Kanisertensteutz und Hauptwann beim Stade des Limaerdersenmandes 11 Leung das dierreichische Militär-Ber-tienstrenz S. Alosse mit der Artegsbeforation und der bulgarische Willicht-Berdiensporden 4. Klasse mit Krone und Schwertern ver-lahen.

- Personal-Rachrichten. Den Arsten Dr. Dito Schraber und Ir Balter Druden müller wurde ber Charafter als Contiditra: verlieben. - Die Forftaffenrenbantenftelle fur bie Cherfin sterkern Bicoboben, Chausseebens, Somnenberg, Ibsiein in Ihreiten Wiedboben, Chausseebens, Comnenberg, Ibsiein in Ihreiten Michael in Joseph und Eliville mit dem Amissibe in Wiedboten ist vom 1. Just 1918 ab dem Königlichen Forstaffentundomten Freibertn b. Malhan, dieber in Giogen, Regierungs.

besief Wieberg, fibertrogen worben. - Soulnachrichten. Einstweilige Anftellungen: Behrer With. Deb mach in Bieben, Lebreitn Rothe Wagner in Biebrich a Rh. Berfenungen: Refter Bilbeim Anoth von Fechenbeim nach Dob-teim, Lebrer Larl Berns von Meebed nach Biebrich a. Rh.

- Königl. Klaffenlatterie. Die Biebung ber 5. Riaffe 237. Letterie - Coupt- unt Schluf. Biebung - ift beenbet. Die Mussabing der fleinen Geneme erfolgt sofort nach Erscheinen der amt-liden Gentunlisse, veraussichtlich vom 12. er. ab, die der böhderen dentinne (von 1000 M. ab) etwa acht Tage später; die Erneuerung nor I. Klosse der neuen Lotterie dat die tum 22. Juni cr. zu ge-

Der Rhein-Reinische Berband für Bolfebildung balt am Juni b 3. vormlitags 11 Uhr, im Porsoale Rene Rrame 3 Brantfurt c. Di. feine Jahresversammlung ab. Reben bem nechaftiiden Zeil werden Borträge gehalten über Boltsbildung und korffe von Redaftenr Dr. Cobultaedt und dem Leiter des sozialen Auferms Dr. Leini Marr. Die Borträge find auch für Richtmisglieder des Verdandes zugänglich.

- Rleine Retigen. Seute Dienstag wird nachmittags 4 Uhr und abends 2 Uhr die verliörfte Garnifonkapelle unter Leitung bes Königl. Chermusikmeisters Weber im Aurgarten konzertieren.

Dorberichte fiber Hunft, Dortrage und Derwandtes,

* Lönigliche Schaufpiele. Der nächfte Bollsabend findet am Birntag ben 10 b M., flott. Jur Aufführung gelangen die beiben Beflpiele von Nederich Benedig "Die gärtlichen Berwandten" und "Die Dienftbeten". Der Berberfauf deginnt tommenden Donnerstag.

Rongert. Am Freitog, abents 8 Uhr, imbet im Saale bes Swillelmes ein Kammermusitadend flatt unter Beteiligung der Gerten Zhemann, Greell, Prof. Brüdner, Weisbach. Es gelaugt bes He jeht bier nech nicht aufgeführte Streichtrio op. 9 Kr. 2 ten Beeiheben zu Gehor.

Wiesbadener Dergnugungs. Buhnen und Cichtipiele. Thalis-Theater. Ab beute Dienstag erscheint in Erstaufsührung das greße Schauspiel "Eine Berle auf duntlem Grunde". Eine Deursattroftion ift jerner "Das Benjunsschwein", welches von der Hamilie Fechblinichen "eine Fieischwerte" von Augen geführt wird und wahre Lachsalven erregt.

Im Kinephon-Theater. Taunusstraße 1, steht "Gänselleset", der bielgelesene Noman von Kataly d. Eichsaud, auf dem Spielsbion. Das spannende Drama "Leid durch Liede" und schone Katuriller ergänzen das verzigliche Brogramm.

Die Rousvol-Vichtspiele bringen auf ihrem neuen Spielplan

Die Ronapal Lickspiele bringen auf ihrem neuen Spielplan ein aufgerertentlich fesselbes Drama "Die Heimatlosen", welches die nechselrellen Schiole einer jungen Zigeunerin behandelt. Ein fössliches Luispiel "Lus Ehrfreuden" sowie interessante Aaturaufmen beschiefen das auserlesene Programm.

Aus dem Landhreis Wiesbaden.

Biebrich, & Jani. Gestern abend wurde in einem auf bestichem Gebeet befindlichen Abort des Rangierdashuhofes den Gebrich. Oft ein neugeborenes Lind aufgesunden. Als eine Rangiererin den Abort benuben wollte, hörte sie beim Offinen der Tür plüylich lautes Wimmern, wodurch sie einen solchen Schrad Kam, doß sie fertiles und Hilfe holte. Bean sand dann, in das Abritrehr eingezwängt, das in eine Schürze eingewisselte, noch Cente Bied. Menbe Rind. Die fefort benachrichtigte Boliger von Maing-Raftel

nahm fefort eine Untersuchung vor, bie jedoch nach nicht zur Ermittelung ber unnotürlichen Mutter führte. Das Rind murbe bem Rranfenbaufe fibergeben

serzmenhause nbergeben.

— Biedrich 3. Juni Dos Hertiensftreus für Kriegshilse wurde Betrechsleiter Tr ibil Maxim. Comibe. Betriedsaussicher Bernd. Stimel. Berarbeiter Emil Gäriner, Borarbeiter Bilbeim Laab und Verarbeiter Karl Kömer, samilich bei ber Jirma Kalle u. Co., A.G., Dr. Jerd. Blumenthal. Jabrikbirestre. und Tr. pbil, Leinr. Behl, Betriedsseiter bei der Jirma Best-Gultenwerse, A.G., rerliehen.

Aus Proving und Nachbarichaft.

ht. Sochft a. M., 2. Juni. Die Farbwerte ftellten für bie Subenterif. Spente ! Million Mart gur Ber-

FC Restert, S. Anni. Dier ist die Kirschenernte im bollen Gange Wenn auch der Ertrag zu wünschen übrig läßt, so bietet doch durch den hoben Breis sich eine Einnahme, wie in keinem Jahre verber Es werten jür das Pfund 2 M. und mehr gezahlt.

Jahre vorher Es werten sür das Kfund 2 M. und mehr gezahlt.
we. Welterburg, 1. Juni. Als Kinglied der Landwirtschaftsfammer ist mit Rückschin auf sein habes Kiter Landwirt Eide-Hundfanhen freimisth ausgeschieden. Un seiner Stelle wurde Landwirt
Andreas Et n eider Gerod neu gewählt.

FC Friedelicheim, L. Juni. Weil sich lein Hächter gefunden
hat, wird das keiber gern ausgeschie Fa mitten. Abein da d
daher in diesem Jahre geschliche Fa mitten. Abein ba d
daher in diesem Jahre geschlichen Weiten.

— Rosel, L. Juni. In einem Gestenmaggeschäft in der
Opernstraße erschienen gestern mittag zwei getrennt austretende
Damen in den hoben Tarihigern, dozleitet dan ie einem Sohn von
15 bezw 17 Jahren. Wöhrend zunächt eine der beiden Käuferinnen
bedient wurde, sehre sich teren Ibsähreper Sohn auf des seitwärts
siebende Erpha. Da die Lerfänferin auch det der 16 Bluse mit
der mählerischen Käuferin nicht handelseinig werden kannte, kam
ihr die Sache verdächtig vor und als sie ich davon überzeugte, dah
die beiden Purcken gemeinsame Soche machten, beobachtete sie den
rubebedürftigen Jüngsling. Dieser date inzwischen bereits zwei
das Sopha gestelt, um sie im geeigneten Augenblid seiner Handen
bie binguspringende Kauferin bederzt lervor, das der zweite Jüngling unter das Sopha respektet daben dürfte. Der ganze Borgang
ling unter das Sopha respektet daben dürfte. Der ganze Borgang bie hinguspringende Rauserin bebergt lierbor, das der zweite Jüng-ling unter das Lopha bestördert haben dürste. Der ganze Borgang hatte sich in lurger Zeit obgespielt, in noch fürzerer Zeit war aber die Bolizei zur Stelle, die die aus Sannaver kommenden Derrschaften unter die Lupe nahm Es hantelt sich um die Inhaber, eines dor-tigen Berschafts, Frau Frida B und ihren Sohn Willh und eine Frau Ella F. mit ihrem Sprößling

Sport.

ht. Das diedschrige 64. Peldbergiurnen lindet am 28. Juli katt. Das Landroffamt Ulingen, zu dessen Bereich der Peldberg gehört, hat sedech die Athaltung des Turntages von der Einrichtung besserr saninärer Anlagen abhängig gemacht. Bei den Weitsämpsen kennnt diesemal nieder der Idstungen Preis (Berteidiger Turnderein Areusnach) und der Jahrschild (Berteidiger Turnderein Aschiegendung) zum Androg In den Zeidebergaussichus wurden gewählt: Röbig-Röbelheim, Kleber Biedrich, Engel Wieshaden, Münch-hachendung und Baumann-Oberursei.

Gericitsiaal.

wo. Auppelei. Die Ebeleute F. baben Birchen Gelegenheit gum Alfteigen gewährt. Ben ber Anklage ber Auppelei wurde bie Ebefrau freigesprochen, ber Ebemann aber verfiel in brei Tage

we. Ben der Ciefteischen abgestürzt. Am 13. Dezember, nachmittags gegen 3 übr, als eine Frau in der Kirchgasse irschien, im
die Strokeischen nach Sommenberg zu beninden, war der zumächst ansahrende Keiterwogen, wie es heute so üblich ist, überfüllt. Eben gelang es ihr nich, sich auf des Trittbreit zu schwingen, da sehte sich gelang es ihr nuch. sich auf das Trittbreit zu schwingen, da seite sich ber Wagen bereits in Bewegung. Sie stürzte ab und verletzte sich dabei nicht ganz unerheblich am Ropte. Die Schuld an dem Absturz sollte die dienktuende Schaffen er in tragen insosen, als sie die Frau tem Bagen gestoßen dabe. Es gelang sedoch vor dem Schössengericht uicht, ihr diesen Rachweis zu erdringen. Es erging daber auf die, Anslage der schlässigen Körperberlehung ein Freisen und

we Stiebstähle. In Dopheim, in ber Fauftschen Dimidle, find befanntlich vor einiger Seit giemlich umfangreiche Diebstähle an Dl. Defer, Safersieden usw veriebt und beshalb burd Schöftenan Dl. Paler, Palersleden und berner und Sessals durch Schoffen-gerichtespruch verschiedene Personen in entspreckende Strasen ge-nommen nerden. Ju den Abnehmern des veruntreuten Oles ge-hörte ein Kubemann Wilh. Sch. in Dotheim, welcher denn auch mitsamt seiner Brau und Tochter wegen Dehlerei mit Gesängnis bestraft murde. Tie Etrassammer erließ einen Freispruch, weil der deteiligte Camptzenge mit seiner Aussage wechselte.

Meues aus aller Welt.

Ter Brand von Stambul. W. T.-B. Sonstantinopel.
3. Juni. Roch ergönzenden Weldungen der Blätter hat der große Brand in Stombul 'ten ganzen östilichen Tell des Sultan-Saitm-Stotktiertels terheert. Die Gehäube zu beiden Seiten der Fotisch-Moschee sind gerhört; die Moschee seicht und die dazu gehörigen Bansickleiten blieden unversehrt. Die meisten der abgebrarnten Wednhäufer such nicht versichert. Die Gesantschenstumme kerragt die die 5000 Pfragd Unter dem Borsit des Großmelies hat sie ein großer diesausschuft gebildet.

Handelsteil

Morgen-Ausgabe. Erftes Blatt.

Berliner Börse.

S Berlin, 2 Juni (Eig. Drahtbericht.) Zu Begins der neuen Woche machte sich an der Börse unfangs auf den bisher bevorzugten Marktgebieten Zurückhaltung bemerkbar, so daß sich besonders für Montanwerte mäßige Einbußen ergaben. Einige Papiere konnten ihren Kursstand aber gut behaupten und Schiffahrtswerte insbesondere legen unter Führung von Deutsch-Australischen Dampfschimalris-Aktien weiter recht fest. Im Verlaufe wurde die anfängliche Abschwächung ziemlich überwunden. Die Kurse holten am Montanmarkt die Verluste ziemlich wieder ein. Die übrigen Marktgebiete mit Ausnahme der ebenfalls festliegenden chemischen Aktien waren vernachlässigt.

Industrie und Handel.

* Neues Kupferbergwerk In den Kupferschieferge-birgen von Richelsdorf, Kreis Rothenburg a. d. Fulda soll der seit über 50 Jahren ruhende Bergbau erneut aufge-nommen werden. Ein neues Kupferbergwerk wird er-

Weinbau und Weinhandel.

Weinbau und Weinhandel.

m. Rund 10 Millionen auf den Rheingauer Weinversteigerungen erzielt Bingen, 2. Juni. Die Vereinigung Rheingauer Weingutsbesitzer hatte im ersten Halbjahre 1918 insgesamt 38 Weinversteigerungen. In diesen gelangten rung 484 Stück Wein, und zwar 410% Stück 1917er Weißwein, 15 Stück 1916er Weißwein, 88 Stück 1915er Weißwein, 10% Stück 1916er Weißwein, 88 Stück 1916er Weißwein, 10% Stück 1917er Retwein und 1 Stück 1916er Botweißwein zuin Ausgebot. Erlöst wurden 1ür das Stück 1917er Weißwein 8980 bis 92 880 M., durchschnittlich 12 944 bis 26 596 M., 1916er 9220 bis 18 000 M., durchschnittlich 12 116 bis 17 196 M., 1915er 18 200 bis 120 280 M., durchschnittlich 24 500 bis 53 610 M, 1911er 18 640 bis 16 600 Mark, durchschnittlich 24 374 bis 43 584 M., 1908er 54 420 M., 1917er Rotwein 14 400 bis 21 640 M., durchschnittlich 18 328 M., 1916er Rotweißwein 21 320 bis 32 000 M., durchschnittlich 27 060 M. Der gesamte Erlös für diese 484 Stück Wein bezisterte isch auf 9 8 8 6 8 6 0 Mark — Im ersten Halbjahr 1 9 1 7 wurden für 586 Stück Wein von der Vereinigung Rheingauer Weingutsbesitzer 7 562 320 M. erlöst.

Marktberichte.

W. T.-B. Berlin, 3. Juni. (Drahtbericht.) In verschiedenen Tellen des Reichs sind in letzter Nacht Gewitter und Regenfälle niedergegangen, die für den Felderstand, der im allgemeinen als recht befriedigend angesehen werden kann, hoch willkommen sind. Grünfutier kommt reichlicher heran. Heidekraut ist stärker angeboten; es ist auch Kauffust vorhanden, jedoch das Geschäft durch erhöhte Frachtsätze erschwert. Im Handel mit Santgetreide ist es genz still geworden. Von landwirtschaftlichen Sämereien werden nur Seradella, Lupinen und Spergel gesucht und Klee- und Grassämereien zwecks Einlagerung gekauft.

Erzeugerpreise für Frühobst.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst, Verwaltungsnhteilung, hat im "Reichsanzeiger" Nr. 125 eine Bekanntmachung über Erzeugerpreise für Frühobst erlassen und
hierbei die Erzeugerrichtpreise für saure Kirschen 1. Wahl
auf 50 Pf. je Pfund, für saure Kirschen 2. Wahl (auch
Preßkirschen) auf 30 Pf. je Pfund, für süße Kirschen
1. Wahl auf 40 Pf. je Pfund erhöht.

Finansliteratur.

Finansliteratur.

— "Kleines Salings Börsen - Jahrbuch". 7. Jahrgang 1918/19. Bearbeitet von Dr. G. Tischert und John Weber in Berlin. Ein Handbuch für Kapitalisten und Effektenbesitzer. Preis gebunden 9 M. Verlag für Börsen- und Finanzliteratur, A.-G., Berlin W. 35. Als erstes der finanziellen Nachschlogebücher für das Privat - Kapitalistenpublikum, welches über die Abschlüsse des Kriegsjahres 1917 berichtet, erscheint der "Kleine Saling" nunmehr in 7. Auflage auf dem Plan. Der Verlag gibt bekanntlich von dem weitverbreiteten "Salings Börsen - Jahrbuch" eine kleine Ausgabe heraus, die besonders für diejenigen be stimmt sein soll, denen das große Werk zu umfangreich ist. Er bietet alles, was der Kapitalist braucht, um sier rasch und zuverlässig über seinen Effektenbesitz zu orientieren. tieren.

Die Morgen-Unsgabe umfaßt 8 Seiten

Dauptidriftfelter: M. Degerborft.

Be antwort ich far be tite Bolitif A. Degerbord: für Aust niedeliff: 3. B. Wan enborf, für Rab-richten aus Wiedbaben, ben Antbord itten, Grichtbar) und Brieft fen C. Co b-acet, für Soort: 3. B. W. für du da deit M. Cy, für die bie Angegen und Artianen D. Dornanf, amilib in Berbaden. Eint und Berlag ber 2. Schellanderaften hof-Babbentert in Wesbaden. Sprechftunbe ber Schriftleitung: 12 bis 1 Uhr.

Bad Brückenau

Villa Schwabenklause

Achster Nahe am Bahnhof neu eröffnet. mer mit Pension. Herrl. Park. Bes.; Strehler.

Danksagung.

Gur bie gablreichen Beweife herglicher Zeilnahme bei bem Sinideiben unferer lieben Entichlafenen fagen wir allen unferen berglichen Dant, insbefonbere herrn Bfarrer Merg fur bie troftreichen Borte am Grabe.

3m Namen aller trauernben Sinterbliebenen:

Philipp Jung, Schneibermeifter Mheinstraße 66.

Bum Gelbstabwaichen prapariere geftarite unb gebügelte Aragen su 60 a, Manin. su 80 a, Borh. v. 60 a an J. Bastanski, Wellrigftrage 25.



Berwandten, Freunden und Befannten die tieftraurige Nachricht, daß mein lieber Mann, mein treusorgender Bater, Schwiegeriohn, Schwager und Onfel,

Landflurm. Friedr. Walldorf Juhaber bes Gif. Rrenges 2. Al. ein Opfer biefes ichredlichen Bolterfrieges wurde.

In tiefem Schmerg:

Fran Luife Baliborf wwe., geb. Meininger und Cohn Anbolf. Biebbaben, Felbfir. 15, 2. Juni 1918. Die hi. Meife für unferen lieben Ent-ichlafenen findet Montog, ben 10. Juni, vorm. 9 Uhr, in bet Maria-Dilffirche ftatt.

Statt besonderer Anzeige.

Heute vormittag entschlief nach kurzem, schwerem Leiden unsere heissgeliebte, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Tante,

Frau Christiane Weygandt-Hahn, Wwe.

im 76. Lebensjahre.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Georg Hahn.

Wiesbaden, den & Juni 1918. Badehaus Kölnischer Hof.

Die Feuerbestattung findet Donnerstag, den 6. Juni, vormittags 10 Uhr, auf dem Südfriedhofe statt.

Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wolleh.

Tüdrtiges.

Alleinmadmen

aum 1. Juli für herrich Sausbalt gef. Rerotal 30

Dienstmäddens fuche fot. ober sum 15. ein befferes Alleinmädden

Tücht. Alleinmädchen

Mileinmabden

in fl. ruh. Saushalt gef. Emfer Strofe 59, 1. Brat. fleiß, Mäbchen gefucht. Schub Gefcklit Rorikfiebe 56, Bart.

Indtiges Mädden

gefucht Bebergaffe 38, 1. Braves Alleinmabden

Do. 15. goj. Fron Abiers, Homerweg 4.

Saub. juveri. Mädden für fl. Sansbalt gefucht Webergasse 11, 3.

Tiicht. Biadchen

für Ruche u. Snusarbeit gefucht Gotel Rubt.

Rüngeres tüchtiges Mabdien bom Laube for. ob. fpater

für fleinen Saushalt ge-fucht Bulowitt. 11, 1 If8.

Braves Madmen

für Dausarbeit gefucht Schone Ausficht 24,

Ginf. Mleinmäbden su 3 Verf. gef. Stocken n. erforberf. Nerobergitr. 22, Tel. 3862.

Ein zuverl. Mädden

für Ruche u. Sausarb. s 35. Juni gefucht. Nachgu.

fragen borm. Große Burg. ftrafie 16, 2 lints.

Sauberes orb. Mabden

f. 15. 6. in fi. Soush gei. Dobbeimer Straße 25, 1 I

Suverl. Alleinmabden im 15. Juni für Keinen

Saushait gefucht Lahn-ftraße 12, 2 L

Dienermädchen

mit auten Senanissen a. 15. Juni gelucht, Borzu-stellen 1410—11 Uhr ober nachmittags 2—3 Uhr.

Mabdien ofort gesucht Selenen-rage 7, Gosthaus.

Alleinmädden

w, etwas toden fann, für

ff. Billenhausbalt (2 E.)

jum 15. Juni ob, früher

gefucht Mainger Gtr. 58,

Bu eing. Berrn nach ausmärts wird auf

iau alisbaris 1912 ali 1. Iuli umfiditiges, gwerl. 11. bertrauensb. Radden 12. december 1918 in aller dausarbeit perfett ift.

Offerten unter U. 660 an den Lagol.-Berlag.

Inot. Alleinmädden

das selbständig socien f auf 15. Juni gesucht. Bor. austellen av. 8—1034 u von 2—4 Uhr

Alleinm., b. felbft. fod. f., für Soushalt bon 2 Ber-

Sofort tümtiges

Berd mädchen

sber füngere Rudin gef.

Sanatorium "Friebrichsbibe".

Leberberg 18

Ginige

Küdenmädden

aum fofortigen Gintritt gefucht nach

Bad Kiffingen

Sotel Metropole.

Jemand

aum Spülen u. Buben ge-lucht. Sotel Minerva, Rheinstraße 9.

Mheinstraße 9.
Ehrliches saub. Mäbchen für dendarb togsüb. ob.
nur dis über Minag dei.
Erbacher Straße 5, 1 ffs.
Fleiß. ehrl. Mäbchen togsüber gefucht, ebil. für gang, a. 10. Juni. Luxientiroge 24, 1 linis.
Unabh. junge Frau den 9-11 u. 2-4 gefucht
Bismacafring 11. 8. Et. L.

nen gesucht. Blumer, obheimer Straße 61.

für Haushalt von 2

Mbelheibftr. 68, 1.

Aran Frentag. 37,

Mleiftftraße 9, 2

Juli von fl. Familie Bismardring 3, 2 r.

Au awei Berfonen.

Wegen Grfrantung

Gtellen-Lingebote

Weiblige Berfonen

Raufmänntiches Perfonal

Stenotypiftinnen mit guter praftifcher Mus-bilbung, fowie erfahrene

Buchhalterinnen

erhalten bier u. auswarts fofort Stellung burch ben Bereinigt. Stellennadmeis Raufmann, Bereine Danbelsfammerbegirl Zuverläffige

Buchhalterin

felbit, arbeitenb, vertraut mit amerif, Buchführung n. Stensgrapfie, möglicht fofort gefucht. Angebote wit Lebenslauf und Ge-haftsanfurüchen n. M. 656 an ben Taabl. Berfan erh,

Dame

welche flott itenographiert u. Majchine schreibt, sow, in Buchbaltung ersabsen ist, dum sebortig. Eintritt gesucht, Es wollen sich nur solche Bewerberinnen nurlben, w. wirklich selbst-tiändig arbeiten können u. febr füchtig lind. Gest. Off, mit Ause, von Afra f. mit Aufg. bon Afra R. 656 an d. Tonbl.-B

Gewanbie Stenothpiftin

gum balb, Gintritt gefucht. Bewerb, mit Lebenst., Refra. und Lebenst., Refra. und Seugnisabidriffen an Bilhelmftr. 28, bier,

Ber fofort ober 1. Juli fuche für biefiges Gefchaft Montoristin

Rorrespondens und Megitratur. 1941. Sarend-mafchinenfarift u. Steno-arabhie erford. Dauernde Stelle. Off. mit Gebalts-anspr. I. 660 Laghl.B. If Büro von technisch. Geschift suche

Rontoritin

welche in Buchf, burciaus bewandett ift, Stenoar, u. Edreibmucklinenschrift erforberlich. Eintritt fof, ober 1. Auli, Offerten u. S. 660 Tanbl. Berlag.

000000000000 Pub.

000 Tachtige branchefumbige

Bertaufe= per balb ob. fpater

gefucht.

Heinrin Fried Stirchgaffe 50/52. 000000000000

000

Franlein

welches im Bertauf felb-ftändig ift u. gute Sand-ichrift befibt, wird int best. Geschäft gesucht. Off, u. S. 661 Taght. Bertag. Nausmänntige Burd

Lehrstelle

offen für intellig, junges Rabchen mit guter Schul.

Raufmanntider Berein Luisenstraße 26

Lehrmäbden ous guter Kamilie gegen Bergütung für sofort ges. Korlettgesch. A. Oberstv. Große Burgittaße 8/7.

Gewerbliches Berfonal

Beff. Fräulein arm Empfang und Silfe-leistung im Spreche gef. Mauriliusstrane 1, 2 lfs.

Sch fuche eine berfeste
Schneiderin
für in ober außer bem
Saufe. Offerten unter
6, 661 an den Landl. B. Cucht. Buarbeiterin gefuct Dameufdmeiberei Mariteftraße 34, 2.

Feines hiesiges Putageschäft sucht durchaus tildit. Erste Arbeiterin für gleich od. später. Geft Off, unt. 0.654 w den Tagbt-Verk

Modiftin.

Suche per 1. Aug. tüch-tige selbständige 1. Arbeiterin Seines Genre. für nur feines Genre. Angeb. mit Bhotographie. Zeugnisabschriften u. Ge-Roth. Baben. Baben.

Putz.

Tücht. Putzarbeit. f. Jahresstell. ges.

Luise Kleinofen, Langgasse 39.

Arbeiterin f. But gef. Tüditige aweite angel, erfte Arbeiterin I. Juli gefucht.

Mube Blum, Rleine Burgitraße 8 Gefucht.

Tuditiae Buarbeiterinnen, fowie Lebrmabchen finben per fofort Stellung im Bubgeichaft M. Schraber. Langaffe 5,

Jüngere Buharbeiterin gejucht. Geritel u. Jirael, ganggaffe 19. Sanggaffe

Bus.

Lehrmäbden gef. Frau Jürgens, Michelsberg 2. Lehrmäbden f. Bub gef. Gerfiel u. Ifrael, Langa. Näherin f. Militararb. g. Bekler, Gneifenaufer. 23 wenn auch afteres

Granlein

welches feine Konfestions-itiderei erlernen will und die Aufficht des Ateliers übernimmt, und braves Lehrmabden, auch b. aus-maris, gefucht. Beite, Rauenthaler Str. 21, 3.

Weignagerlunen

einige 1. Arbeiterin. fowie angehende Arbeiterinnen u. Räbden, w. aeugnüben erlernen wollen find, dauernde Beschäftig. Weldung. Atelier Franke. aeugnaben Bilbelmftr. 28, 1. Gt.

Tücht. Runftitopferin gefucht Schwalb. fofort gefindit Bafdierei,

Jüngeres Fräulein,

gewandt, mit guten Um-gangöformen, zum Deit-belfen im Damenfalon

Damenfrifent Dette,

Verkäuferinnen Trinfhallen fucht

Sodi, Dokheimer Str. 109 Täcktige Perfon 4. Ausbest. für Wasche u. Meider gesucht. Zu erfr. im Lagdy. Berlag. XI Fri. f. Wäiche-Annahme, m. g. Sandicht., fof. gei. Biel, Bertramftraße 17.

Urbeiterinnen

gef. Solgflieber-Riemen-fabr, Julius Wolf, Bleich-ftrafe 47.

Flasmenspilerin

fucht Soch. Dobbeimer Strafe 109. Gefucht

nebild, alt, Franlein aur Gefellichaft u. Bilege ein. alt, Dame, Befte Empfehl, Beding, Dff. mit Lebens-beidreibung u. B. 661 an

bei Tagbi, Berlag,
Unabhängige Frau
oder Mädden findet gemittickes Seim bei zwei
älteren pflegebedürftigen
olien Leuten, Käh, Münch,
Mülklaasse 9.

Suche Rinberfraul., Beiu. Knifectodi, Sim., Haus-u. Mierum., Kuchenmadd, Fr. Elife Lang, gewerbs-mäß. Stellenbermittlerin, Bagemannitt. 31, T. 2388.

Kindermädigen

ober Frau ju 3% 3abre altem Rabchen per fofort ober 15 Juni gefucht, ober 15 Juni gefucht. Borzuitellen bei Gelicht, Langgaffe 32,

Alletere Frau au einem Kinde gefucht Däfnergasse Mädchen für nochmittags zu bishr. Kinde gesucht Bismard-ring 20, 3. Stod.

Fräulein an 3 Rachm. der Kache & Sposiereng, mit 2 größ, Kindern ge-fucht Reugosie 14, Bart. Ehrl. Frau sb. Mäbdjen f. Sonnt. nachm. 3. Kind. gol. Dahh. Str. 82. Bart.

Suche Roch., Bimmer., Sardt, gewenden. Stellen vermittlerin, Schulgaffe 7 1. Stod, Telephon 4379 Erfahrene jüngere

Rochin

5. Auni gefucht. etwas Sausarbeit bmen. Borguitellen ubernehn Mibelungenftrafic Biebrid, am Lanbee-

Tüdrige Rächin für II. feines Actiourant gefucht, Gefi. Offerien u. L. 659 an den Togól.-Al. Türchtige Rochin

für besieren hambbalt ge-lucht. Geft. Offerten u. K. 659 a. d. Tagbl. Berl, Stütz od. Alleinmädden, Juni gefucht Mooffo-e 29, 9

m. etwos foch f. u. denis-arbeit übern. für 2 Berg gefückt Emfer Str. 8, 2 ! Simmermädden gel.

Barifer Bof. Simmermädden od. einf. Stütze fosorf od, ibater gef. Fremdenheim Gudrum, Abeggitraße 5.

Tat. Hausmädden für Sausbalt aufs Land, Rabe Wiesbaden, gesucht gum baldigen Eintritt

Angebote unter B. Für Dillenhaushalt

2 Serrichaft. 3 Berfonel ein Sausmabden mit mien Renauffen gefuckt. Weld, abends nach 7 Uhr. General von Strant. Wiesbad., Rerobergitt, 17 Sausmabden,

iungeres suberl., sum 15. Juni zu swei Damen gefuckt Ravellenitraße 58. Erftes

Dausmädchen mit guten Zeugniffen auf fofort gefucht Barfitrage 24.

Erfahrenes Sausmädmen 3um 15. Juni oder 1. Juli

gefucht. Borfiell, 9-11 u. nach 7% libe abends

Schöne Anslicht 39, Tücktiges Mäbchen, w. felbijand, den Saushalt führen fann, gef. Fanit, Sellmunditrope 12, B. r.

Brav. Alleinmadmen i guter Behandl, ge Arau B. Katenstein, Kleiststraße 25, 2.

Tücktiges, ehrliches Alleinmäbden gelucht, Borauftellen bon 1—3 Ubr Abolisalice 26. Bart. Ginfacies, tüchtiges Dabdien

f. Sausarbeit in Lebens-mittelgeschäft 3, 15. Juni oder später gesucht, Freb. Erbacher Straße 2.

Anftond, erfahr. Madden, das tuchtig im Sausbalt u. foden tonn, gesucht Schierfleiner Str. 26, 1 r.

Orbentliches Mäddien, focien f. u Sausarbeit bern. sum 15, 6. gefucht. Gloetheitraße 8, 2 St Gefucht für fofort quverL

Mädchen

für Kiiche u. Sausarbeit. das aut tochen t. Saus-halt von 2 Versonen, feine große Wäsche im Saus. große Basche im Saus. Rädchen mit aut. Zeug-nissen mögen sich vorstell. Benfion Monbiion, Bau-linenstraße 4, Bimmer 8, von 1—3 u. 7—9 abends

Alleinmädchen

w. foden fann und gute Zeugniffe befist, für fi. Billenbaushalt (2 Beri.)

Tüdriges Rädden für Saus u. Rückenarbeit gefucht. Reftaur. Jägerhaus, Schierit. Str. 68.

Fleib. fräft. Mädden für Sousbalt fof. od. ipät. acfucht. Konditorei Sigle, Bellrisstraße 14, Bart. Belletes Mädchen

w. gutbürgerlich fochen f., per jofort oder ipater gefucht.

gefucht. Fran Deinrich Wried, Birchagse 52. Tüdet, zuberl. Mäbchen, das fochen fann 1. Dans-arbeit berrichtet, foi. gef. Schüler, Er. Phronite. 18.

Mait. ev. Mädmen finderlieb ist u. beit gründlich b 1 liebsten v. Lan incht. Mengerei Störgel. Sietenring 5, 1 r. Borgu-itellen morg bon 8-10 nochm. bon 1-3 libr.

Rirdigaffe 68, 1. Mabden über Mittag od. den ganzen Tog für Hausarbeit zum 15. Juni gefucht Karlftraße 24, 1. Mabd. f. R. u. Sausarb.

Ordentliche Frau für Montag, Mittwoch u. Samstag bon 2-8 gei. Borguitell. abends v. 7-8 Rapellenitraße 57

Gine alte Dame fuct ein besseres Fräulein oder Frau, die ein poor Was in der Woche nachm. einige Standen zu ihr einige Stunden zu ihr fommt. Näheres Oranien-

Frau 1 Stb. täglich gef. Bufwartefrau gefucht beilfit. 7. 2. Schaeffer, Weilfir, 7, 2, Schaeffer, T., zuberl. Monatsfrau 2 Stunden vorm. gesucht Rouentbaler Str. 15, 3 L 3. Monatefrau gefucht Krindgaffe 49, Schimmerfe Chrl. f. Misfr. 1½ St. v. gef. Gliviller Str. 14, B. r. Monatsfr. 2 Stb. porm. Monatofrau ob. Mabdjen pef. Rubesh. Gtr. 42, 1 r. Bafdirau gefucht.

r. Amann, Arndtftr. 5, 1 Pafd, u. Butstrau sucht. Letschert, Fauldritr, 10. M. Leti Orbentl, Buhfrau gefucht. Frau Bar gefucht. Frau Barn Limmermannstraße 10,

Mannliche Berfonen

Raufmännijdjes Personal Ungestellter

(%ingestellte) ein, Banfhaufes, in Buch-führung beward, 2mal wöchentlich abends 2-3 Stunden gelucht. Angeb, n, Chiffer D, 661 Tabl.-B.

fuchen fofort Lehrling

für unfer faufm. Buro, Selbstgeicht. Angeb. find au richten an: Rheinbutte G. m. b. S., Biebrich am Rhein.

Gewerbliches Berjonal

Gelernter felbitanbiger Dreher für sof. od. später gesucht. Glen u. Co. Oranienstraße 31.

Maschinenarbeiter

ober auch Hilfsarbeiter, die an Kreisiagen be-wandert find, imden Be-ickäftigung bei 488 Carl Bender I. G. m. h. S. Döbbeim. Thatiger Politerer

für Arbeiten außer bem Spufe gefucht. L. Menler. Bilhelmitraße 58.

Selbftanbige Damenianeider

unb Janenarbeiterinnen

fucht fojort J. Herb,

Langgaffe 20.

Aubeiter gefucht Friedrich-ftrage 58, 1.

Schneiber auf Militararbeit gesucht. Leitner, Ramenth. Str. 14 2 tüchtige Tagidineiber 1 Sofen Schneiber gef. Schwafbacher Str. 67, Lab.

Hausverwalter

f. Haus Wallufer Str. 13 gefucht gegen freie Wohn. bon 1 B. u. A., Frontip. Mauritiusfir. 7. B.

Hausdiener

für fofort gefucht. Borguftellen 6-7 Uhr abenbs.

Joseph Wolf,

Rirchgaffe 62.

Sausburfd Gut empfohiene Frau (Nadfahrer) gefucht. Bertramstraße 17. oder Mädchen für bor- u. nochmittags gefucht

Taglohner ober Taglohnerinnen f. Landwirtich, gei. R. Schierfteiner Str. 54 c, Roch. Schierit Sir 54

Ein tücht, Fuhrmann jucht Dellimmbitraße Kräftige Burichen

Cod, Dotheimer Str. 109 Schulfreier ordenif. Buriche für Aus-gänge gef. Safrzewsfi, Luijenstraße 8.

Gtellen-Gesuche

Beibliche Berjonen

Raufmännifches Personal

Tüchtige Stenotypistin u. Mafdinenschreiberin

mit langiährigem prima Zengnis, fucht Stell, in autem Saufe bei einem Monatsgehalt nicht unier 150 Mf. aum 1. Juli, Off. u. D. 660 Tagbl-Berlan

Tächtige Kontoriffin flott in Stenogr., tabell, Beugn., fucht Stelle für nadimittags per 1. 7. Off. u. G. 655 an b. Tagbl. B.

Junge Kontoriffin fucht Unfangeft. Gute

Rennfnisse in affen Sanbelsfächern. Ang. unter & 659 an ben Tagbl.-Berlag. Junge Kontoriftin taufm, gebilbet, fucht in ihren freien Abenbitunben paffenbe Beichäftig. Dit.

X. 661 Tanbl. Berlan. Tücht. Verkäuferin

44. Rig., fucht Stell, in But. oder Damentonfest, per sofort. Angebote unt. g. 660 an ben Tagbl.B.

Gewerbliches Berfonal

fucht tagsüber saub. lohn. Beschäft, Baden u. dergi. Orierten unter T. 661 au den Tagbl. Berlag.

Arl. f. s. 1. od. 15. Juli Sellung ols Beitzscup-beichlicherm, am liebit in Sotel Dodh Str. 88, 5. 2

haushälterin Bausdame.

tücktig u. gewandt, mit eriktl. Empf., geb., Char., mehr. Anhre vorn. Saus-halt felbit, geleit., verfelt in ff. Küche, vraltifc und erfahr., fucht Bertrauses, weiten. Ausführliche Off. u. A. 931 Taghl. Berlag. Stühe jucht baldigit in il. Sausd-halt Stellung. Off. u. S. 660 an den Taghl. BI.

Sudje

für meine Schwefter Gt, als einfaches Rinberfraul, Etwas Renninifie im Raben, in Sausarbeit u. Bugeln nicht unerfahren, Kedingung; gute Behand-lung. Dif. u. T. 659 an den Tagbl.-Berlag.

Einf. Kinderfräulein fucht Stell. 8. 15., über-nimmt auch Sausarbeit, Off. 11. S. 659 Togbl. V. Off. 11. R. 253 Tagbl. B

Alnoetit. aus sau 21 3. m. schneib sum 1, 7, Stell borb, Geff, Ang, bolt u. Bedinam Nara Thiemann, Land in Sal. Weberftende Hefferes alt. Radde fucht Stelle als Rödin Alleinmadchen in mi Hausdalt. Ridesber

Hell

Bra

Brite

cone

Bine

Glob

Dele

Melt

Dele

mele

Delt

Spell:

Deri

Der

Der

Diri

Diri

Jah

Rap

Reri

Mei

Wehr

Pehr

Loth

1

Mot

Wor.

Dra

Rau

teb

Sqiii

Gán

Sin

Geet

Steil

Stei

Stiff

Tam

Ma

Ball

Balı

Eleil.

Bett

Port

Biete

Simi

Mbles

ften Ablei

ablet

Mblet

Berti Rud Bleid Oteid

Saushalt. Straße 13 Befferes Madden, im Rochen u. Danish fabren, f. Stelle. Ro fhaler Strake b, f. 8 thaler Stroke b. 1 Swei ig. Jaub. Madder f. Stell, cis Alleinman in nur gutem Saufe. fi u. E. 253 Tagill. Bert Anft. Mädhen m. g. f. Stelle in gut. Hiebst. als Imeitmade fl. Harrish. Rah. Mittage 9, Boh. I linke 2 junge unobh. Freuer ebtl. Sotel- ode

u. F. 253 an bie Digmand Junge faub. Fran, Tage nicht fo famere Leiftigung. Räh. Ros ftraße 14, 8 I. franc 14.

Junge Rriegerefrau fucht Beichaft, für freu u. Samstag in f. da ichafishaus. Off. u. 3.0 an den Lagdi. Berlag, Junge Frau fucht Beschrift, für man Bellribstraße 17, Sth. C

Mädden fucht borm. 4—5 Stunke Beschriftigung. Rab b Raubeimer, Steingoffe b 3, reinl. Frau ohne Enb f. 8 Stb. Beidaft. faufer G.). hermannitr. 7, 9. ? Ariegersfrau

fucht morg, 8 Sid. Arbeit Räh, Dopheimer Sir, 2 Mid, 8, Stod, Witte. Maddjen f. Monateftelle. Doth. Str. 20, 8 recit Mäddi. f. Mtsft. 2—3 1. Aricaersfr. f. Monos Gran fucht mittag Beidzift, nach 1 libr. Ba Scharnboritirage 17, 80 2. Stod recits.

Sanb, ehrl. Frau f. borm. 2—3 St. Mon itelle in bell-Sourie, D ga, Wittwoch u. San Räheres zu erfr. Solas 8, Wdb. 4 Tr. Fran fucht Monatoftellt

Männliche Berfonen

Gemerbliches Berfonal Betriebsleiter

30 3., energ., zielbewuht Arbeitsfraft, mit Lobn- 1 Affordivefen bertr., ind gritist auf beste Empfell Stellung in mittlerer Legidinenfabr. ob. Eifen gießerei. Geff. Off. an gieherei. Gen. Bithelm Grün. Bieboben, Fifderitr. 4

Offizier fucht von. Stell, gleich w Art. Geft. Offerten u Art. Geft. Offerten u

Ariegsbeschädigter junger Mann bom Landiget Boten Stelle bei Bant, Grantentaffe ober bernleichen, Offerten an beraleiden, Offerten an Schäfer, Marfiftr, 12 eth Golbat fudrt

Wiesbadener Straßenbahnen.

für bie dienftfreien Tage. Bewerber und Be werberinnen wollen fich mit einem Lebenslauf melben bet bet

Betriebsberwaltung,

Bermietungen

Jeder Mieter

der hier Wohnung fucht o. Laufliebhaber für F705 Villen u. Landhäuser verlange die Wohnungs-liften des Daus- und Erundbesiber - Bereins, Direktionsgebände Luifen-ftraße 19. In. 439, 6282.

1 Simmer.

Ablerstraße 62 gr. Stocke., 1 Bin. u. Riche au um.

Msierfit. 63 1 3., 9. u. 9.
Wibrechifte. 11. Oth., 1 3.
u. Stude fof. at bm. 82
Hibrechifte. 28 1 8., 8. 86
Sieriofite. 34, 80th., 1-81m. Bleichitt, 34, Sth., 1-Sim.
Psohn. auf Juli. 720
Bleichitt, 47, C. D., 1 S.
u. Küche an ruh. Mieter
tofort. Näh. Dum Hieter
tofort. Näh. Dum Hieter
tofort. Näh. Dum Hieter
tofort. Näh. Dum Hieter
tim Michl., mril. Preis
18 Mt. Näh. Delenen
itt. 6. 1. Schwertel. 846
Bülswitt. 9 S. u. A., Hie
Gaftellitt. 9 1 Jim. u. L.
Dohh. Str. 120, S., 1 3
u. R. an einz. Berf. for
Br. 12 W. Kah. W. Stoll
Br. 12 W. Kah. W. Stoll

manner, fraftige Franen und Madden werden noch für ben Fabrbienft eingestellt. Besahlung erfoli

Luifenstrage 7.

97r. 253. 1-Rim. Robn. 3u bern Wah Sth. Bart. 885 Relbitr. 10 Wh. 1 u. 2 B Relbitrahe 17 fl. Stm. 11 Relbitrahe 17 fl. Stm. 11 billig su but, 66 nitr. 8 1-Sim.-W Briche billig au but, 653
Frentenitt. 8 1-8 im. W.,
Ihb. Doch, 1.3 im. W.,
Ihb. Doch, nitt Usidii.
Tranfenitt. 18 1 8 u. S.
Friedrichstraße 10, Dochl.,
1 3 u. Kuche a. 1. Juli
an einz. Beri., die hause arbeit mit übernummt,
zu bm. Räh. 1 Gt. 882
öbneisenaustr. 11, D., 13.
Bneisenaustr. 12 1 8 im.,
R. Afp. R. 1 r. B3192 M. Alp. N. 1 r. B319: Goethestr. 7, S., 1-3. B Goethestr. 17, Oth., 1 3. Ridde, Dadsvohn., 3. vin N. Goethestr. 13, 2, 654 Oelenenstraße 9, Sth. D. 1 Sim. R. a. berm. 861 Delenenftr. 11, S. S. R. Delenenftr. 16 1 S. u. R. Delenenftr. 21, E. 1-8-28 Delenenftr. 24, G. Scheffer, 1. Str. 90-10. Sellmunditt. 11, B., 1 B. Sellmunditt. 17 1 B., 9. Sellmunditt. 17 1 B., 9. Sellmunditt. 42 B. u. s. Sellmunditt. 42 B. u Dermannftr. 3 1 8. u. Dermannftr. 15 1-8.-5 Dermannftr. 22, 206. 1 Zimmer, Ruche, 1. Diridgreben 4, Gtb., R. Bub. Rah. B. B. Dirichgraben 18 1.3. 2 Dirichgraben 18 Dirimgraben 18 1-3.-28.
Dochinitenitraße 8 Bart.
Bodin. 1 & u. K. nen
bergeitellt. 10f. od. früter.
Industraße 19, Bdd. B.,
I Sammer u. Rucke.
Rapellensitr. 36, Erdgeich.
I Rim. u. Kucke an bm.
Karitiraße 40, 3. 1-Sim.
Bodin gum 1. Juli. 906
Ricifitr. 3 1 B. u. K., im
Iddick. R. K. I. R. S09
Lehrfit. 12, S. 1-3-38.
Rehritraße 15 1-8-28.
Rehritraße 15 1-8-28.
Rapergasse 14 Prid. M.
I Rim. u. K. fof. 350
Morinsitr. 15, Krisp. 1 3.
u. K. Oth. 1 Gt. 698
Marinsit. 18, Dm. 1 & R.
Draniensit. 56 1 & u. S.
Rauenthaler Str. 5 1 &
Rheing, Str. 13 0, 1-8 m. Mheing, Str. 13 S. 1.8m Mheing, Str. 15 1 8... 9 19. 5. Hartmann. B3000 9. 5. Sartmann. 18300 ichiftr. 17 1-8.-28., D berfir. 3 1-8.-28., 16 merberg 8, D., 1 8. 9 merberg 10 1 8. u. 8 ib. Oth. 3 St. 356 merberg 12 1 Sim. u. 1887.

118. 28 1 B., R. g. 234

Inda 28 1 B., R. g. 23

Inda 28 28

Inda 28 Sim. u. Kücke su berm.
Seerobenstr. 19, 23. Robl.
1 Sim. u. R. Frontip.,
an 1 bis 2 Donnen su Seerobenftr. 26 1.3.-28 Steingaffe 11, B., 1 3im u. Ruche au verm. 784 Steingaffe 16 1 8. u. K Eteing. 17 1 8... 9. 357 Stiftftr. 24, S., 1 Manf. Sim. mit Ruche. 331 Etiftftr. 29, 3, 1-3-28, 891

Taunusfir. 29, 3, 1-3, 48, 891 Taunusfir. 34 eine schöne Monsorde u. Kirche auf 1. Juli zu din. R. Wilfe. Moler. Zounussir. 34, 896 Balramstraße 25 1 8., 8. in Hell. au II. Ham. 907 Beilfir. 6, S., 1 8. u. g. 1, 7, R. Röderstr. 26, B. Bekendstr. 20, Meb., 1 8. Borffer. 13 8. u. g. B6487 Borffer. 31, Och., 1 8im. u. g. Röb. Bob. D. 481 Bietenring 3, S. B., 1 8. 211. erben rfols elben 7 30⁸

muß#

tr. A

B

由出

11 18

Mun S

3,

Bin 70 Action of the Control of the

Straße 122 | Blückerstr. 8, D., 2 8., 9. Beberg, 50 20 11. 308.98 Bellrithir, 15, fep., 2 3 11. St. 80 bm. Wah 1 r Bellrithir, 53, S. 3, 2 8 1. Juli. Rab. Bbb. 1 : Blüderfir. 15, D., 2 3., R. Bübingenftraße 8 2 Bim. Caftellitrage 2, B., 2 Bim Gastellstraße 2, B., 2 Sim u. Kriche zu verm. 886 Doth. Str. 85, M. D., 28 Drubenstr. 8, Wtb. 2-3. E. Rah. Preffermann Sitv. Str. 14, S. 2, 2 3 Estin. Str. 16, M., 2 8, K Emier Str. 69, G., 2-8. Bobn. 10f. ab. ipert. 888 Feblit. 21, Stb., 2 8, K Frankenstr. 19, 2 2-8. 98 Friedrichstr. 27 abgefch. 2-8. 98. an ruh. 2. 8-86 Göbenstr. 19, M., 2-8. 98 Hallgarter Str. 10, Stb.,

Sallgarter Str. 10, Bellmunbftr, 27, S. Dellmunbftr. 29, G., Derberftr. 1. Gtb., 2-

Derberstr. 1. Stib., 2-8.-28.
Dermannstr. 3 2 8. u. K.
Dermannstr. 26 2-8.-28.
Dermannstr. 276
Diridgt. 18 2-8im.-28.
Duchtättenstr. 8 Duchm., 2 8im., Ruche, and gleich oder spoter au verm.
Davellenstr. 16, Geb., sch., sch., on ruch. Wieter auf 1. 3usli 3u verm. 611
Karlitr. 3, 8. Dm., 2 8.
Rarlitr. 39, 8., 2 8itrisch.
Rarlitr. 39, 8., 2 8itrisch.
Rarlitr. 39, 8., 2 8itmmer, wüche, evtl. mit Stall u.

Rarliter 39, B., 2 Zimmer, Stücke, ebil, mit Stall u. Remife, du vorm. 841
Rellerstraße 25, Rogbock, 2-B.-B. m. ob. o. Stall.
Lehrstr. 12 & 2-B.-B. 721
Lothringer Str. 25, Sip.
Bact., 2 B., R. u. Zub.
(mit od. ohne Beckstädte) preißw. 4. l. 7, 18 a. bm.
R. b. Brahm, B. l. F646
Lothr. Str. 27, S., 2 B.
Luifenstr. 22 Z. Bim. an
Dermi, sonnen mach eina.
bm. w. R. Bok, 2 r. 878
Rarlistr. 22, Sib. Krtp.
2 B. u. R. an ruh. Wet.
Nab. Bob. Griefel. 879
Martistr. 14 Voj.-B., 2 B.

2 8 u. K. an ruh. Wiet.
Nah Web. Griefel. 879
Marfffir, 14 W. 28. 2 8. 2. 3. 3. Nah b. K. Cuint.
Morivite, 48, Sib., 2 Kim.,
Küche, Keller. Käh. E. 2.
ob. Mainger Str. 88, 1.
Kerofir. 11 2 3. u. K. 8b.
Rerofir. 25, Sib. 1, 2-8.
Thomas in fofort. Rah.
Cuilenfirahe 10. F384
Kettelbedfir. 20, W., 2 8.
Kettelbedfir. 21 2-8. 28. b.
Kettelbedfir. 24 2 fcome
2-Lim. B., 22 y. 28 Mf.

Rettelbedfir. 24 2 fcome 2-Zim-B. 22 u. 28 Mt. Rengasse 22 2 Jim. u. A., Sinterh. 1. Stod. zu vm. Riederwaldsfir. 7 (Dosein-boul 2 Jim. m. R. preis-ivert zu verm. Rab. bei Wiederich. B. Sout. F846 Cranienste S. C. 2 2 m.

Bieberich, B. Som. Formienster. 8, S., 2-8.-B. Dranienster. 22, Abb D., 2-8.-B. for. R. Genolf u. Luifenitr. 19, B. F382 Oranienster. 56 2 3. u. st. Oranienster. 62 2-3 immer. Bohn. Ath. Dack. 689 Bohn. Mtb. Dach. Platter Str. 28 L 2 Sim. u. Ruche.

Rauenth. Str. 9, Mib., 2-3.-28. foi od. fp. B3866
Rauenthaler Straße 11, With, 2, 2 3. m. Sub. foi. od. fpat. su bern. Rab. bet Illimann, 2, 2, 1640
Rheinstr. 89, 6., 2-3 m. 2006n. Pah. im Loden. Robertr. 3 ff. 2-8.-28., 17. Römerberg 8, S., 2 3., A

Röberfir, 15 2 Sim. u. R. Röberfir, 21 D. 2 S. R. Williamerbera 6 2 Sim. u. Studie fof od fibat. 389 Rübesh, Str. 18, G. Erdg. 2.3.49. auf 1. Juli. 802 Saala, 8, Sab., Frontfp.
R. 2 S. 1 S. 1 7, 897
Schaftir. 11 ich 2-3.-25.
Scharnberiffr. 11 2 S. S.
Scharnberiffr. 11 2 S. S.
Schwatb. Str. 6, 5th D.
2-8.-25. 9. Schorfer. 305
Schwatbacher Str. 42, 6.

u. Ruche fofort gu bm. Weftenbftr. 10, Sth. 2 3 fofort au berm. Raberes Dellmunbitt, 46, 1 L. 402 3 Rimmer.

Mbelheibftr. 38, 2, gr. 3-8, Bohn., Ball., jof. ob. jp Mibrediffir. 30 Bobnung 2, 2 im. Offober. 90 8 Sim., Oftober. 900 Beinspeefer. 8, 2, ichdie 3-Bim. Bohn, duit Bub. Au berm. Räh das. 627 EUenbogengasse 7, Sth. 1, 50 Emier Str. 58, Villa Lahuech, Hodge, 3-B.-2B. mit Bub. auf fof. od. 1, Unit an rub. Familie. 872 Felbitr. 18 3-8.-2B. 407 Francente. Briedrichfter. 50, Erdgesch 3. Lim.-Wohn., auch fü Buro, fof. od. fp. B231 (Wöbenstr. 35 8-3-28., (Göbenstr. 35, 1, id. 3-) 28. 1. Juli od. ip. B 65 Babenn Auft co.

Baetheftr. 18, Ede Mor.

Gaetheftr. 18, Ede Mor.

Gaetheftr. 18, Ede Mor.

Gainerg. 16, 1, 3 8, 9,

u. Aub. fof. ob. ipāt. 801

Pallgarier Str. 3, 2, fcb.

3-3-Bobn. cnj 1. Juli
- au berm. Aāh. bei Frou

Schardt. Bipe.

geller fof.

Reller fof.

Selenenftr. 13, B., S 8 mit Kuche u. Reller ober ipäter an bm. A Schwalbacher Str. 26, Gebr. Reugebauer. ober Ponte Str. 442 Gebr. Reugebauer. 442 Delenenstraße 25 ift eine Wohn, beiteh aus 3 R., 1 Rücke u. Keller, auf 1 Kücke u. Keller, auf 1 Kücke u. Keller, auf 2 Kücke u. Keller, auf

2800n.

† Stüde u. Räh ver
fof. an verm. Räh ver
for. Efeifier im O. 782.
Dellmunhftr. 2, 3, fchöne
a. Lim. B. 5. Oft. Räh
a. Lim. B. 6417 iof, R. Abolfitr. 6, 1, 84: Dellmunbfir. 28 3-3. 98 Dellmunbfir. 38 3-8im.

Dellmunditt. 28 3-8.-98.
Dellmunditt. 38 3-Bim.
Produ. nebit Rubebör für
1. Juli ob. ipätet. 862
Doditt. 3 3 8. u. A. 838
Jahnstr. 29, Gib., M. 3-8.B. m. Gos. A. Kaijer.
Ar. Ming 45, K. I. 883
Rarlitt. 31, Artip., 3 8. u.
K u. Kammer, 32 M. 704
Reflerkt. 10 3-8.-Bohn.
auf 1. Juli zu verm.
Räberes 1. Stoff 1. 649
Rleistitt. 8, 1, 3 Sim., A.
cl. Licht. Gos. Bod. 900
Luifenstraße 14, 1, 3 Sim.
Wäb. bei Meier das 479
Martistr. 13 3 Sim., K. u.
Keller. Räb. 1 St. 895
Mauergasse 14, 1, 8 Sim.
Martistr. 14, 2, 3-8.-96.
Nartistr. 14 3 8. R. u.
Sub. Räb. b. B. Cmint.
Moriastr. 44, 2, 3-8.-96.
Nüllerstr. 3 Artip. Bohn.
a. 1. Ott. nur an rubige
Rieter abzug., 3 Sim.,
Rüche usv. Einzus. von
10—12 vormittoas. 812
Recestr. 26, 2 r., 3 Sim.,
Ruche Wieter Bester.

Neroftr. 26, 2 r., 3 gim.

u. Küde, Eleftr., Gas.
auf 1. Juli zu vm. 776
Reroftr. 27, 2. Kip., ich.
3.B.-B. N. O. 2 o. B. 2.
Reuberg 6 3. 4. ZimmurTodan. an rub. Meter fofort zu bengeben.
Rheing. Strade 20 ich. ar.
3-8.-B., 1. 10. Kur Boh.
Nibeinstr. 32, B., ich. ar.
3-8.-B., ich. od. ip. 771
Rheinstr. 117 8-3.-B. i.
Kömerb. 21 8-8.-B. ich.
Scharnhorstitr. 32, 2, 3 B.
Scharnhorstitr. 34, 5., 33.-B., 1. 7. Nüh. E. 1 r.
Scheffelstrade 8, B., Ich.
Scheffelstrade 8, B., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scheffelstrade 8, B., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scheffelstrade 8, B., Ich.
Scharnhorstitr. 34, S., Ich.
Scharnho

Gur Beruf.

Weberg. 7, Ede Spiegel-gaffe (Bahe bes Kurh.), preisw. 3—5-8-29ohn., mit ober ohne Laben ver balb. Käh. Edlaben. 287

Webergaffe 39, Ede Saal-gaffe, gegenüber b. Kaif-Ariedt-Sab, 2 Ar. 3-3. Bohn. iof. ob. ipat. 286 Weberg. 56 3-3. 28., 2 St. iof. Wah. 1 IIs. 446 Weister. 13, Bart. ichone 3-Line-Wohn. 8. bm. 715

Berberfte, 8, 2, 3 Bim. u. 3immermannitr. 8. Gib. fib. 8 8., A. R. B. 1 r. Sch. 1, 3-8. W. R. Düller, Blatter Straße 60. 890

4 Bimmer. Bleichtte. 47, B. 3, 4-8.Bohn fof o fpat. Rah.
Buto im Dof. B 3027
Billowite. 3, B., 1 St.,
4 B., el. L., Bad. f. a. fp.
Gr. Burgite. 9 4-3.-Bohn.
mit Juh. fof. a. fp. (lange
Seit von Mest ben.) F208
Dambachtal 16, Gth. 1.
4-8.-28., neuzeitl. eing.,
fof. ob. fp. R. C. Bhilippi,
Dambachtal 12. 451 Dambachtai 12. Dopheimer Str. 49, 8, gl. Wohn, mit t. Juded, in. Westernwasserbeitung zum 1.- Oft. an rub. Meter zu berm. Rah. Sidoner, Bismardr. 2, 1 f. B 6471 Dosh. Str. 78 4 Sim. 635 Dosh. Str. 102, 1, 4-3,-Wohn, soiort oder ipater. Räh. Rolfereilad, BS028 Dosheimer Str. 114, 2, 4-Jim.-B. sof, od. space, Dobbeimer Str. 114, 2, 4-Bim.-B. fof. ob. fpater, R. Rigarr.-Laben, B8029 Emfer Str. 8 4 Zim., K., Bad. Ef., at. bergl. Ball. Näh. B., 11—12, 3—5. Beiedrichitz. 55, 1, 4-8. Briedright 55, 1, 4-8.
B. jof. Rah, B. r. 888
Söbenftr. 12, 1, 4-8.-28.
Bad, Gas, El., I. S. 454
Gloetheftr. 18, Ede Moris, firtage, Abrille, 12, 42-43. Gluftav-Mbolfftr. 10, 1, fcb. jonn. 4 - 5.3. 28. 460 Oerberftt. 27, 1, 4 8. N. B Johnftr. 4, 1, 4-3im. 28 au berm. Rah 6, 1. gu berm. Rab 6, 1, Raifer-Friedrich-Ring 47 berrichaftl. 4-Sim.-Bohn. mit reicht. Bubeb. Gas, Langgaffe 54, bick am Krangel, ift der 1. Stod, best, aus 4 3., ebtl. mehr, fofort ob. ik Prer zu vm. M. im Sattlergesch. 898 Losefebring 10 4-8. Bohn. mit Bubeh. sof. od. spät. Näheres daselbil. 478 Lugemburgpl. 3, B. ob. 2, 4-8. 2B., r. Sub. R. das.

Luxemburgpi. 3, V. od. 2, 4-8, W. r. Sub. R. bof. 3 I. ob. Pismardt. 37, 2. Mouera. 14 4-8, W. Sb. Sb. Moribitrabe 29 4 Zimmer mit Zubedoer fotort su vermieten. Rah. Bürobes Sansbesiber-Vereins, Luifenitrabe. 837 Moribitr. 44, 2, 4-8, W. Cranienstr. 44, 2, 4-8, W. Cranienstr. 54, 4-8, W. Cranienstr. 55, 4-8, W. Cranienstr. 56, 4-8, W. Cranienstr. 57, W. Cranienstr. 58, W. Bhilippsbergftr. 30, B. I., 4-3.-28., B., eb. Garten.

4-3-33. B. eb. Garten.
Thilippsbergftr. 33, 2, 4
ob. 5 g. u. R. for o. ip.
Rah Bart rectif. 485
Philippsbergftraße 36 eine
4-3.-Bobn. fof. ob. fpåt.
Rerni Rah Steger, 486 Philippsbergfir. 41, Bohn. (4 Simmer u. Bubehör) aum 1, Juli au bm. 795 Blatter Str. 15 ich. 4-3. Bart.-Bohn., Bad, Borgarten. Rab.

Bart. Bobn. Bab. Ball.
Borgarten. Rāh. 3. 625
Ranenth. Str. 17 4-8. B.
R. Nubesh. Str. 31, 1 L
Nichlstraße 22, Ede Ring.
4-B.-Bohn. Rāh. 1. 851
Rüberstr. 42 sine schone
4-Sim.-Bohn. 2. Et. m.
Bab. Elettr. Gas. auf
fof. od. spai. su v. Rāh
baieldi Bart linis. 489
Rosastr. 12 4-Bim.-Bohn.
1. St., nebis Subebär auf
fof. od. spai. su v. R3049
Scharnbortistr. 22 4-B.-B.
R. Ridbesh. Str. 31, 1 L
Schickterstr. 13, 50. sch.
4-B.-B. R. bai. 8. 748
Schwalb. Str. 4, 1, 4 B.
u. Bub. sum 1. Off. 842
Schwalb. Str. 52, 3, 4 B.B. R. Ensier Str. 2, B.
Etilistr. 19 sch. 4-B.-B.
mit Bab. el Licu. 495
Tamunstr. 29, 3, 4 Bim.
mit Bub. cut 1. Juli.
Rāb. Ruvidentiod. 834
Bebergaise 8, 2, St., 4 B.Bohn. soirot ober später
billig au berm. 757
Bertstr. 27, 1 L. sch. 843
Bab. Schristr. 6, 2, sch. 4-B.Brab. Both. Str. 27, 8
Gartentoshu, 4 soum. tret
gel. Sim. m. Bub. sum
1, 10 bill su berm. Rāb.
Reuberg 2, Grögeschos.

4-R.-Wohn. 1. Etage, 2 Mib., Ball. ufw., in ich. ruh. gel. Saufe f. Anaus. ftr. 2. R. baf. o. Gramm, Belfrivial, Billa Derta. In A. Billa, Dobenloge, Räbe b. Kurb., & 1. Cit. ich. 4-3.-Wohn mit Zub. 1. St. zu b., Gartenlend, fann mit berm. werben, Näh. Michaeb - Wagner-kraße 28, B. Bef. 10—12

5 Bimmer. Abelheibstr. 69 5-3im. 23 3. Ost. Rith. Bart. 88-Abolfstr. 12, 1, 5-3, 28, 35 Abolfstraße 8, 1, 5-3im. Abolifirafie 8, 1, 5-Zim.
Abolifirafie 8, 1, 5-Zim.
Abolifirafie, greft, auch
für Büro geeign., sofort.
Abb. b. Dausmitt. 416
Albrechtir. 16, 2, 5 Z. sof.
A. b. Gigent. Kail. Fr.
Ping 56. Tel. 125. F250
Augustastraße 11 5 Zim.
u. Küche ab 1, 10. 741
Bismardr. 25, 1, 5-Z. 92.
Zub. Käb. Gaifer. B1864
Pismardr. 27, 2, 5-Zim. Bismardt, 27, 2, 5-81m. Bismardt, 27, 2, 5-81m. Bobn, 3um I. 10, B2191 Bülswift, 2 mod. 5-3-23. mil Zubehör zu bin, 491 uit Subehor zu vm. 49 Gusfer Str. 46, 1, 5 3, u Sub. f. o. ipat. R. R. Frbr. Ning 56 F25 Emjer Str. 48, Boh. heirich 5-8.-B. m. reich. Bubeh fof au b. Rah b. Dormann, Emfer Str. 44 Bormann, Emiet (Bart.) oder Maurifins ftrage 7, Bart. F64 (Fmfer Str. 65, 1, fc. 5-8 (Rohn. mit Gartenber Emfer Str. 65, 1, fch. 5-3.Rohn. mit Gartenben.
auf 1. Offober an verm.
Rih. Rr. 63, Bart. 839
Friedrichftr. 46, 3, fchöne
b. Lim. Bohn. Gas, el.
Licht. Bad usw., sof. ob.
später an verm. Räberes
bei dausmeisterin daas,
dinterhaus 2. St. r. 674
Goetheste. 15, 1, b. 3. M.,
Jub. 1. Räh. bas, 502
Goetheste. 27, B. 5-3. M.
for. Räh. Luisenir. 18.
Ferberitr. 27, T. 5 fd. Rim.,
fompl. Bad., Ball., elettr.
Licht drm. A. B. 2, 648
Derberitr. 31, 1 n. 3, 5 &.

fompl. Bab, Balt., eine Licht prw. A. B. 2. 6
Serberftr. 31. 1 u. 3, 5
Bab. el. Licht, f. o. fv
gu verm. Rath baf. 1
Rahnstr. 42, 2. Et., b
Kiche u. Lubehör. R
bafelbit ober Abelhe
itr. 28, 1. Tel. 676. F Staifer-Fr.-Ring 53, herrich. 5. u. 7-8. Esous. fof. od. foat. zu v. Raf Sausmeister Deid. B276 Rariftraße 41, 1, 68. 22 Rariftraße 41, 1, 10, 80 Rinrenthal, Gir. 2 Bobn. 16f. 00. ipat. 528 Alarenthaler Str. 5 k-H. Bobn. Wäh. B. c. B3039 Klingeritr. 1. Ede Blatter Str., fr. L. ich, 5-8-83 jof. Räh. Bart. r. 524 Eugembitr. 3, 2, 5 8. m. B. G. Cl., r. W. R. B.

Warftplas 7 berrichaftl. 5-R.-Wohn. m. Rentralheia. fof. au vm. Räberes im 2. Stock. Rartifir. 22, 2, 5 8. St. u. Rubeh. für Wohn. Weichäftsaweck geeignet, aum 1. Off. b. 3, 2 vm. St. bei Griefel. 512. St. de Gelchaftsaweck. St. S. St. bei Griefel. 512. St. bei Griefel. St. bei Griefel. 512. St. bei Griefel. 512. St. bei Griefel. 512. St. b M. daf. bei Griefel. 512 Midiclsberg 2 5 8. 3ub. jof. N. Gdl. 750 Mt. 528 Murikfir. 38 5 gr. Bins., Bad. cl. L. 1. Oft. 742 Morikfir. 44, 2, 5-8.-38. Morikfir. 47, 1, 5-8.-38. Morikfir. 52, 2, 5-8.-38.

Merotal 55 Sim., Küche u. reichl. Bubehör, auf fosort oder fräter zu bermieten. Angusehen giv. 11 u. 1 Rerotal 55, 1. Stod. 772 Nitolasitrake 10

Mabesh. Str. 28, 3, u. Bub., Bentralh., fpiter zu berm. Scharnborftitr. Scheffelftraße 2, 5-8-98., Riche, L Ball Gas u. eleftr Licht, au 1. Oft. Rob. Bart. 79 Schierft. Str. 36 herrid 5-6-Sim. B. 4. bm. 719
Schwalb, Str. 43, 1, 5 8.
Zannustr. 64, 1, 5-3-B.
cut for. Rab. bofelbit u.
Lutenitrafte 10. F 638
Bebergafte 7 5-8im. 98. Builenne 7 Debergaffe 7 Defination. Bebergaffe 8, 2, 5 u. Rinde auf fofort Bielanbitr. 10, 8, 5-3.-23 R. baj. ob. Bismardr. 6

Gur Berni! Wur Mrst ob, gefch, Swede pall, Tanunsfir, 36 5 S., Bart. su p. Rab, baf, Fari. au v. Röh. daf. Billa Betterau an Saltejt. Tennelbad. 5-8-28., S., m., Gart., Stall f. Gefling. 1475 Rf., auf 1. Oft.

Mbelheibftr. 13, 1, 6 Sim. mit Subchör fofort gu bm. Köb. bei Serrmann, Wolromitt. 6, B. B 6200 Abelheibstr. 56, 1 u. 2 St., sch. 6-3.-28. sof. c. sp. 9c. b. Schifft. t. Sof 556

Adelheidstraße 56, 6-Rim. Wohnung, Loggia, Babegim., efefter, Licht, Gas u. Bubebor fof, bill, an verm. Bis 1. Ottober 200 Mart Miete.

Moolfsallee 29 fdone 6-3.-20. r. Bub., B. Rab, Bausmitr, bafelbit, Bismardring 4, Sodpart. fd. 6-8.-25., rdl. Bub

Siemardeing 4. Dodpart., ich. 6.8. 22. rdl. Bub. Röh. b. Dausberm: Dreimeibenitt. 1. B. r., u. Rheinftr. 42 (Landesbil). Donheim. Str. 35 6.8. 28. 3. Gt., for. bill. Rah. bof. 2. Gt. r. o. Abelheibftr. 28. 1. Afpr. 676, P651
Doth. Str. 38 6. Bim. 28. 2. Stod. Räh. B. 558
Friedrichftr. 40. 2 1., Gde Richo. ich. 6-Bim. 28. n. reicht. Auden for, dos Gerrngartenstr, 5 fcb. 6-od. 5-3.-28., r. Zud., neu herg., Gos, elestr. Lick, fol. od. spaier zu derm. Ras. dos. 2 Gt. r. 885 Raif.-Fr.-A. 3, 1. fcb. ger. G.Zim.-Wohn. gl. od. fd. Kuiler-Kr.-Ming 34 6-8.-Mohn. gana neu berg. o. Kaij. Fr. I. 74. Erby. Klarenthaler Str. 1. Sv. 6-8. Lische f. c. fp. 563 Lingkraße 18 (Recotal) berrickaftl. G. Kim. B. in ickoner rub. Lage. 871 Wariskr. 15 G. Kim. B., 3 St., 800 Mt. 1. Ott. cvil. Sept. Nah. 1 l. 607 Moriakr. 31, 3. ich G. L. Lingkr. 21, 3. ich G. L. Ball. vollft. nen. fof. cb. Ball. vollft. nen. fof. cb. b. Ball. vollft. nen. fof. cb.

Stheinftr, 78, B. n. 1 St. 16 6-R-28, Rab. Abeinftr, 88, P. 11—12, 568 Rheinftr, 86 6-Bim.-W. febr geränmig, rub. auf fofort, Bor- u. Sinter-narten, Rab, Bart. 722 Mheinftr 88 6.8.28. r. Sub. Rab. bof. 569 Stübesh Etr. 7, Erba. ar. 6-Sim-Bohn. 3. 1. Oft. Engar. bon 10—12 Ubr. Stiftftrafte 12, 1, bubiche 6-8im. Bohn. fof. 570

Edwohnung,

Luifenstr. 24, 1, fcb. T. bis 10-Zim. Wohn, mit all Zubeh., für Arzt febr greignt, a. 1. Off. zu wm. Bah. daf. Tavetenn. 576 Abeinbahnite. Mbeinbahnfte. 5 7 Sim.
u. Kitche fojert. 774
Rheinfte. 82 7 B. u. r. Bf
Rah bai, b. Bausm. 579
Siheinfte. 90 7-3.-B. Sp.
u. at neb Ball, a. fof.
Plan. 1. Et a. Dranienfte. 15, 3.-91 Guttmann,
U. b. Ningt. 4, 1, herrich.
7-8.-93. m. r. Sub. fof.
ob. fpåt. Räh. B. 303

Mheinftr. 38 Mleeseite,

ideng gegenüber bem 7. Rim. - Dohng. mit allem Lubeb., a. W. mit Borgarten, a. 1. Oft zu berm. Eignet lich bef. für Argistelt usw., auch wegen ihmer kertralen Lage zu Büros. Anfran i. ber Weinhandl daf.

Wilhelmstr. 40 1. Sted, hochberricitt. 7-Rimmer - Bohn. mit reicht. Rubebor, Beb. Berfonenaufsug, Ges, reicht. Andender, San, Berfonenaufaun, Gas, eieftr. Licht, Bacuum-Reinig, auf fol. ober frat., ev. a. für erstell. Eingengesch. R. Abelbeibftr 32. Anvoits-Büro. Tel. 765, 19551

Bim. mit reichl. Zubeh. f. ob. fp. Af. Burgftr, 11, Ede Webergaffe. F208

8 Rimmer u. mehr.

Abolisallee 29 fd. 8-8im-Kschnung, reichl. Zubeh. 2 Ar. Rah beim Dans-meiter dortfeldft.

meister dortselbst.

Ranggase 1, 2,
mod. 8-8.-29. mit Bad.
Bersonemania. Deta u. i.
Sub., sehr g. f. Hacharst
o. Geschäftse 1, o. id. R.
Sildner, Bistnardr. 2, 1.
Luisenstr. 25 ist d. herrich.
einger 3. Et dan 8 8.
2 Kell., 3 Dadis. BadeEinr. Lanstr. Benteld.
elestr. Licht. Gos ic. sof.
od. spät. au d. R. Kontor
Gedr. Bagemann. 580
Ritviasstr. 23 neus 8-8. Rifolasfir. 23 neus. 8-8.

Alboinstrage 39 1. Stod, berrid, Wohn, 8 8. Bab, Sentralbeig, 2 Aufgange, reifil, Bub, Reficitioung borber Teleobon 396 anzumelb. 8-Rim.-Webn. m. r. Zub.

Tannusstrafe 23, 2 St., fol. ev. a. fpater.

Laben u. Gefdafteraume. Melheibstr. 13, 266., für Buro ob. Geschäftsawede Buro ob. Gleichäftszwede geeignet, zu vm. Kah. b. Herrmann, Waframitr. 6 Boeffitt. o gr. bell. Loden auf fofort zu bm. Rab. b. Dausmeister das. F682 Lismardring B Boerflichte auch Bogertraum. B 8386 Laden Bisbmard-ting 22

mit ober ohne Bohn, b für Gemüseneichaft, fof, au verm, Räh, Beiffer, Georg-Augulfte, 3 2, 745 Blicherter, 46 ind große Lager u. Büroräume m. Stallung zu berm. Räh. bei Waver, Vdh. 2. 582 Toth. Str. 35 Lab. u. 13. fof. billig zu v. A. def. Bart. I. ober Abelheid-üroke 28. 1. Ripr. 676. Oreiweidenstr. 10 Lagerr. eb. auch Beiro & v. Rüh. Bismarck. 18, 1. B 3088 Ellenbogeng. 6 1 Werki. Engler Gtr. 2 Laden. Elden. Ellenbogeng. 6 1 Werki. Emigr Str. 2 Laden. Fisc. Faulbrunnenstr. 7 Werki. m. cleftr. Kr. Gottword. Faulbrunnenstr. 9 gr. sch.

Lothringer Str. 25 Wersti.
oder Lagerraum preisw.
iosort su vm. Rah. bei Brahm, Vdh. 1. F 646
Wartzitr. 22 sind 2 Läden mit Lager u. ev. Wohn.
zu verm. In dem einen desand sich seit 81 Johren dos Vanusasturw. Geschäft 28. Neis, während in dem groß. Laden dos Schuhhaus Gandel mit deitem Ersolg betrieben wurde. Aah dei Griesel daselbit oder dei Keier.
Risolositrage 41. 672
Lutsenstr. 17 Lod. ev. V.
Mauritinsstr. 6 Laden m.
S. u. Lagerr. R. 1. 903
Wauergasse 7 Laben, mit Bothringer Str. 25 Berfit.

Mauergaffe 7 Laben, mit ob. ohne Wohn, joj. 322 Mauritiusitrake 9. laben m. Labens., Lagere. fof. R. Leberhandl. 300 Michelob. 28 verich, belle Blit, f. j. Betr., Kraftitr., Mortieftr. 37. Edg Goethe-Merintr. 37. Ede Goetheitraße, gr. Edlaben au v.
Nach Kronenverger. 586
Nerofte. 27 fcb. Lad. mit.
Sal., auß. bill., sof. o. ip.
Nach Sth. 2. St. 587
Rerostraße 27. O., schone
große Werfstätte iof. ob.
iväter. Näh. S. 2. 363
Cranienstr. 48 gr. belle
Werfstätten. R. 3. F645
Keinstr. 32, S., 4. 5 gr.
Käume, für ruh. Gesch.
oder Bürd geeignet. 773
Röherstraße 7. Ladan Röderftraße 7, Laden

Böderstraße 7, Laden
bisber Ebst. u. Gem. 2.
311 b. Rab. Kurswareni.
Bismerberg 9/11 sch. arohe
Båden m. 8. u. R. u. stk.
Bub. bissia R. das. Oth.
B. bei Bergbof, oder bei
Steiger. Gismardra 30.
Schierst. Str. 20 Laden
31 bm. Mäß. Str. 28 Laden
31 bm. Mäß. Str. 27. 1. d.
R. Auer. ich. b. Lagerr.
a. als Berfit, an benut.
Schwalbacher Str. 7 gr.
Raben m. Lager, et. 3-3.
Bohn., su derm. Räb.
Derberstraße 26, B. 780
Erersbenstr 7 R. o. Lag.
Blagemannstr. 14 Laden.
Bedera. 7 Laden. 596
Bestenbstraße 37, 6., 2 seere
Räume, als Berfitati
accinnel, billig au berm.
Bu erfr. dei Maer. 879
Bestenbstraße 37, 6., per
josort 2—3 seere Räume.
(Loteinbau), 31 Bersst.
Bennis oder Unterfr. d.
Bröbein accignet, bill. 31
berm. Räb. d. der. 904

Großer Laden f. eb. fp. Bafinhofftr. 5, 1, Geichäftsräume

n v. Babnhofftrafte 5. 1. Moderne Läden mit Rebenraum. Rab. Mod. Laden

4-8.-Wohn, Weinfell. Logerraume, bater au berm. Nab. Bismardr. 19, 1 r. 597 Gute Existenz. Laben Gr. Burafraße 17,

Großer Laden f. v. fp. Rirdigaffe 19. 600 Sdo. Wertstätte mit elettr. Rraft gu berm, Rlaren-thaler Straße 8. B 4491 Schöner Laben gang-gaffe 5, seither Gefch. Weber, fof ober ibater unberm su berm. Rab. Baupaoffe 7. 601 Jagerftrafte 6, Sebmonn, Baben mit 8-Bim.-Bohn.

Biffen und Saufer.

herrsmaftl, Willen in beworangt, ichon, Lag. in ber Mainger Str. u. am Meroberg, mit 12 begun, 9 Rimmer, u. groß. Garten, au verm, ober au vert, Rab, Mainger Strafe 27, im Baubure.

ofine Bimmerangabe.

Große Burgitraße 19, Ede Mihlaasse, in der Swischenfiod, in dem seit über 20 Andren Serren-ichneiderei betrieben w. aum 1. Offoder preisw. Räß. Buchübl. Feil. 788 Drudenstr. 7 m. sl. Woodn. R. Schneider, Mith F202 Rengasse 20 Wart. Podity Rengaffe 22 Mani Bobn. Rheinftr. 117 fch. Fip. 28. Richlstraße 11 mehrere ff. Bohnungen zu bm. Röb. bei Lot. 2. St. F 355

Musmartine Wohnungen.

Billenfolonie Eigenheim.

eine ichone 2.3.-Wohn, mit allem Aubehör, Glas u. eleftr. Licht an verm, Rob. Gigenheimstraße 6.

Biffn Connenidiein, Silla Sonnenberg, Wiesbabener Str. 73. ichone 3-R. W. mit nöt. Rubek. 1. Stane. 1 mit nöt. Rubek. 1. Stane. 1 mit Nachlaß au v. Rah. das. Sänerftrabe 6, Debmann. 2-Rin. Wohn. auch mit Balbitrafie 50 2 Zimmer, Kricke u. Zudehör.

Miblierte Wohnungen.

Rribattilla, erste Kurlage, elegant möbl. 1. Etage, 5 K., Bad, Televd., obt. mit Kidde, Speileausz, r., Sobe tible Simmer. Gr. idatt. Gart. am Kurp, R. Tabl. B. Wy Schön möbl. Buhn., 8, 4 od. 5 Jim. mit Küde, zu dm. Sonnenberg. Wies-badener Straße 25.

Mabtierte Simmer, Manfarben se.

Ablerstr. 3, Sth. 8, m. 8, Mibrechtstr. 3, 2, m. 8., B. Mirndestraße 8 eleg undl. Wohn u. Schlofzimmer in eig Abschießtr zu den Bismardr. 11, 8 1., schn möbl. Sim. mit u. ohne gusdürgerl. Mittagstisch billig zu bermieten. Bleichstr. 35, 2 1., sch. m. 8. m. 1 u. 2 B., i. o. sp. Dobbeimer Str. 12 möbl. Sim, mit kochgelemageit. Dobbeimer Str. 31, Bart., Zim, mit Kochgelegenseit. Dobheimer Str. 31, Bart., möbl. Zim., separ. Eing. Dobh. Str. 63, 2 r., swei ich. möbl. Zim. m. Balf., cleftr. Licht. Mavber, ev. Müchenbenubung. 1. Juli. Haulbrunnenftr. 6, 1, m. 8. Rriebrichftr. 37, 8, m. 8. Göbenftr. 21, Ob. r., mbl. Zim., eb. mitt. 24, 26. Gustav-Aboliste. 14, 8, fc. m. 3. m. Bif., Sonneni., m. Arübit. an r. b. Berrn Definundftr. 8, 3 r., mot. 81m., 18 mm. 9. Schnutt. Rariftr. 2 Schift. m. Gas. Phisenplat 1, 2

Simmer mit Benfion frei, Luifenstraße 14, Gtb. 3 L. bei Gob, einfoches, nett möbl. Limmer zu berm. mobl. Simmer su berm. Reugaffe 19, 3 r., Simon, Meigaffe 19, 3 r., Simon, möbl. Rimmer zu verm. Dranienstr. 16, 1, mbl. 8. Schwalbacher Str. 8, 2 l., cleg. möbl. sep. Rim. sof. Balramstr. 14, Gg. Rosa, cinf. möbl. 8, m. Rücke. Wellrichtr. 8, 2 l., mbl. 8. Wellrichtr. 50, 1, fch. m. 8. Wellrichtr. 50, 1, fch. m. 8.

Beitendite. IS. 1 c. m. 8. Borthfir. 14. 1, m. 8. Borthfir. 14. 1, m. 8. W 801. Zimmer mit 1 Bett, evt. auch awei Betten, mit Kension au vnt. Meda, Galdichmidt. Panlbrunnenftraße 5.
Gut möbl. Limmer frei.
1—2 Betten, besie Gerpfl.

Jn gesunder
freier Lone, obere Donheimer Str., aroß, mbbl.
Rimmer, mit 1 ob. avoei
Betten, au verm. Sehr
acciau, für Achar. Räh.
im Laghl. Berlag. Xo
Möbl. Sim. ob. auch leer
für Möbel einzustellen zu
berm. Käheres Morihitrofie 8, Abh. Dach.

Leere Bim., Manfarb. sc.

Faulbrunnennrane 7

2 Manfarden a. Möbeleinstellen an vermieten. Acheres. Gostiwald. Frankenker. Gostiwald. Frankenker. 23, C. I. L. B. Gineisenaustr. 13 pr. L. B. Gineisenaustr. 15 l. Mans. Grabenstr. 28 gr. Fiv. B. M. B. Gerberstr. 27, B. r. 3villeer 28, B. M. C. M. Definite. 18, B. M. M. C. Kornerstr. 6 ich gr. Mi. Definite. 18, B. M. M. C. Mortister. 6 ich gr. Mi. Definiter. 18, B. M. M. S. Mortister. 56 ein großes Frontiv. Sim. Rah. B. Reugasse 14 betas. Mans. mit Wasserstraßer. Rah. 1. St. Khilippedbergiter. 9, Op. r., gr. Ball. 3. m. Mans. Midwald. Str. 45, M. I. s. Schwalb. Str. 45, R. 1 f. h. M. auf gl. zu berm. Zebanplab 6 f. 8. R. 2. Begemennftr. 29 gr. Di. Beifftr. 16 Bim. m. Rell.. Gas, Rochg. Lange, 2 St.

Reller, Demifen, Stall, 2c. Ablerstraße 62 Stollung gu berm., eb. mit Zudeh, Etwifter Str. 3 Stall für 2 Pferbe R. Stb. B. 787 Frankenstr. 17 Stallung. Barifte. 17 Beinfell. 641 Refferftraße 25 mehrere Bemforder su berm. Midirlob. 28 berfch. helle Rell.- u. Lagerräume 3. b. Wauenth. Str. 11 Lager-feller, jow. Rohlenfell u. Basserfeller preisw. fof. od. später zu vm. Näh. bei Illimann, B. 2. F250

Lagerfeller, in jeb. Größe fot. Rab. Quifenitr. 24 Lavetengeschäft. Eine große Schenne (neu erbaut), m. Keller, gang ober teilweise au berm. Käheres Zicgelei Bedel, Biebrich, Str. 53, Telephon 208,

Wilhelmstr. 16

find gum 1. Oftober oder fruber Laben und großer Saal einzeln ober gusammen zu vermieten. Der Saal mit 180 gm Flache eignet fich zu iebem größeren Betrieb, Ausstellungsraum ober bergl. 754

Raberes burch Rathan Deg.

Die feither von Gr. Erzelleng herrn General v. Schenek fel. bewohnte

Billa Biebricher Straße 6 ift per 1. Oftober d. J. anderweitig zu vermieten oder zu verkaufen. Dieselbe umsatt 14 Zimmer und reich-liches Zubehör, Zentrolheizung, Bad, Gas, elektrisches Licht und großen Garten. Wegen Besichtigung etc. wolle man sich an den Eigentstmer Nexotal 25, Telephon 3706, ober an bie Immobilienagentar von J. Chr. Glücklich, Wilhelmftr. 56,

Mietgefuche

Villa

mit fl. Garten, 10 Sim., viele Dienerschafist. und teickl. Bub., für mehrere Jahre zu mieten sehucht. hater zu fausen) gesucht. Licht Bedingung. Off. mit näh. Angaben. Lage, Breis 2. u. H. 928 Taghl. Verlag.

Geincht Sept. oder Oftober einer Brivatpenfion feiner Brivatper Billa 3 ober 4 uder Billa 3 ober 4 un-mähl, Almmer mit Bad, Kücke erwänscht. Off. mit genauer Beschreib, und Breis unter D 661 an den Tagbl. Berlan.

1 Bimmer u. Andee, auch i. Gortend., i. Jentr. der Stadt f. Ende August gesucht. Angeb, mit Breis n. S. 252 Tagbl. Berlag.

Ginz. Dame fuct 2-8 Behn. Boh. Küche n. Bubeb. 1. Gevi. ober Oft. Offerten unfer P. 650 an den Taghl. E. Kl. Fam. f. 2-Sim. B. et. Omwardeit dabei. Off. n. G. 253 Taghl. Berlag. g. 3. Alimmer, Rahuma. -3. Simmer-Bobnung. abberm. geit., 1. Juli gei Br.-Off. Rheinftr. 84, 8

2-Bim.-Wehng. cot. 2 I, sonn. Zimmer m. II. Nebenael, oder etwos Rodmel, in best. ruhisem Oause. Whole. Whole Ball. Sentralheis. Bart. sof. oder stätter. Rähe Daustroff beworangt. Breisosfert. u. C. 656 an den Tanbl.-B. Gefucht für thöter 2-Bimmer-Bohnung, Südwiertel beworangt, für awei Kerl. Gest. Off. nebit Breisang, unter E. 657 an den Tanbl.-Berian. Schwarz 2-Kim.-Bohn.

Breisang, unter E. 637
an den Lachi. Beriag.

Schüne 2. Im. Bohn.
in mur ruhig. Danie bon
Unterbeauten (1 Kind) jofort gesuck. Dit unter
R. 654 Zoobl. Berlag.

Beanter fucht 3. 1. Juli
od. joät geräum, 2. Im.,
Bohn. mit Zubehör. Off.
u. B. 654 a. d. Lachi. Bl.
Ginzelne äftere Dame
fucht sum 1. 10. jonnige
2. Lim. Bohn. Bh. Off.
mit Breis unter 3. 660
an den Lachi. Berlag.
Zchöne 2 vder 3 R.
u. Rüche in ben. Danie
von ält. alleinft. Beamten.
u. itwe gesucht. Dff. mit
denanen Breisanaaben u.
B. 656 Lachl. Berlag.
Rieine Familie (3 Gr.
wachfene) such ichene 3.
Bim. Bohn., mögl. Bab
u. Halfen. aum 1. Offbr.
Gefl. Off. mit Breis unt.
E 660 an den Lagds. B.
Helteres Chevaar
(denf. doft. 1. 10. 18 Boddung den
3. Immern u. Rubedör
in autem Sanie. Gefl.
Angebote unter M. 660
an den Lagds. Berlag.

3. 4-Xim.—Bahn.

3. 4-Xim.—Bahn.

3. 4-Xim.—Bahn.

3. 4-Xim.—Bahn.

3. 4-Xim.—Bahn.

3-4-3im-Wohn.
mit elektr. Licht, möglichet
Balton u. Bad, in autem
dause bon rubia. Victer
gefucht Off. mit Breis

3—1. Zim. Wohn, mit Stallung, event. fl. Landband, zu mieten ge-fucht. Angebote u. W. 661 an den Landl. Beriog.

Bohnung von Sim.
mit Garten (1000 bis
1200 Mt.) sum 1. 10. ob.
rtiber von Offigier a. D.
gefuckt. Angebote unter
28. 660 an den Zagbl.-Vl. 6-7=Bim.=Wohng.

in Billa (am liebit. Rurbausbiertel), Sochpart o.
1. Stod, der Reugeit entsiprechend ausgestattet, g.
15. Juli zu mieten gesting, mit Breis u. B. 662 an den Tagbl. Berlag. Bu Juli o. Oktober

von fleiner ruh. Kamilie eine herrschaftl. Wohnung von 6—8 Lim. mie Beis., elekte, Licht, Gas, au micten gelucht. Offert, m., Breisang. v. D. 658 an den Tagbl. Berlag. 7-8-Bim.-Wohn.

auf 1. Oft. 18 ob. 1. April 1819 gefucht für Rabn-praris, ebt. mit Bentral. beigung. Offert, u. G. 653 an ben Taabl. Berlag.

Gefucht

für eine Dame mit awet größ, Kindern eine möbl. Grane mit Gartenbenut, aum 1. 10, au mieten, Geff, Angebote u. G. 661 an den Taabl.-Berlan, Gine elegant möblierte

Wohnung

canze Etage ober aus brei Rimmern (? Schlafaim...) Wohn, beiteb, mit sev Vingang, beiteb, mit sev Vingang, eleftr Licht. Bod, für Mitte Auni ge-jucht. Erstes Kribbit, erw., aber nicht Bedingung. Ang. mit Bochenbreis u. A. 926 Tanbl. Berlag. Aestere Dame sucht gutmöhl. Bimmer

bei fein. Dame a. Dauer-mieterin. Off. mit Ereis u. O. 659 Taabl.-Berlag. Dame frecht ber 1. Auli gutmöbl. U. Bobn. u. Schlafsim. am liebsten mit Wittags, und Abendrick, Engeb. u. R. 669 Taabl. Berlag.

Gefdäfts-Fraulein fudt ungestörtes, gut nbl. Rimmer, Röbe Kurhaus. Off. u. G. 660 Togbl. W. Beamter such awei auf mödl. Jimmer

in ruhia, Daufe, im Sentrum ber Staht. Dif, mit Lreis u. L. 660 Tanbl. B. Wold. Simmer, 2 Wentier, odne Dett, mögl fevar. Eingang: nur ihr Buw fofort gefucht. Off. nit Breisangade unter B. 660 on den Tagot. Bl.

18j. Cehrerstomter vom Lande lucht während ihrer 14tin, Ferien Ende Tuni im Beac des "Aus-taulchs" Aufnahme in e. Kamilie Wieshadens. Off, u A. 927 an d. Laghl. E.

3-4-31M-Wohl.
mit elektr. Licht, möglicheit
Balkon u. Bab, in autum
daufe bon ruhia. Mieter
gefucht. Dif. mit Breis
u. B. 661 an d. Laght. B.

Rarfftraße 41. 1 rechts.

Ctage

od. Ginfamilienhaus mobern eingerichtet, mit allem Romfort,

6-8 Bimmer per Ende September ju mieten gefucht. Offerien fruifen. 21 unter H. 661 an ben Zagbiatt-Beriag.

2—4 möblierte Zimmer mit sebar, Eingang, im Zentrum ber Stadt, gesucht: 2 von den Almmern können als Empfanakaim, eingerichtet sein. Offert, mit Breis unter R. 657 an den Taabl. Berlag.

Fär Büro

Unmöbl. Zimmer in der Rähe der unteren Webergasse zu mieten ge-fucht. Offerven u. K. 661 an den Zagbl.-Berlag.

Fremdenheime

am Rochbrunnen!

Elegant möbl. Zimmer, mit gana. ob. feilw. gut, Berbsten. in stein, fein, Arembeubens. a. Wocken ob. Wonate an dm. Bod. Bolton, el. Licht, Televb. Bension Noeber. Taumusstrake 22, 2.

Bertäufe Bripat-Bertanfe

Mekgerei-Geschaft gu verfaufen. Offerten u 3. 252 Tagbi. Berlag.

Achtung!

Gutgebendes Obit. und Lebensmittelgeichäft weg. Defond. Umftände issort sehr auntin zu verlaufen. D. Bols. Abeinstraße 43. Droidsten-Fuhrwert

m. Rummer u. Bferde-geschiert of. M. Betiendorf, Nomerberg 20.

Junges zuverl. Pong gu vert. Balramitraße 13. Frischm. Biege m. Lamm au of bei Beinenh, Ribes-beimer Straße 20, Sth. 3. Ein Läuferschwein billig zu vert. Robler, Frankenitraße 15.

1. Preis-Dafen Bela. Riefen, gelb-grau-fild. Schwarzlob-Kanin, Gafenställe billigit. Laub, Flartitirafie 12. 2 Tr. r. Junge Safen, Stud 2.30, zu of. Fint, Felbett. 4, 2.

Edbardt, Eschribiteuge 1., Laben.

Trauerhut
au verk. Schneider, Edernförbestraße 13, 3,

Esea. Toque-Out
preisto. au verk. Angus.
bon 9—1 vorm. Bedhans,
Friedrichitraße 15, 1. 2 fast neue Damenhüte, aut. Reberbett vf. Diefen-bach, Gnetfenauftr. 3, Pfb.

Bartie Dutftänber für Bummaderin preism, obs. Mains, Lichtenitein, Leichbofitraße 10, 1. Sch. feib. Sonnenschirm au verf. Bu erfr. b. Bobl, Bonenfiederifrafte 1, 1. Leber Land u. Meer, Ge-ichichte b. Krieges 1870 b.

1871, eleg. Einband, pol. Gestell, ddl. berb. Braun, Albrechtitraße 22, 2 l. Gine Rontrolltaffe, menia gebraucht, au bert.

Stativ-Ramera, 13×18, joit neut, billig au berf. Aled, Spiegelg. 7. Zelephon 6078, brud.

Telephon 6078, 2 Tennissschläger zu verk. Seid. Weitenditt. 44, 3. Fraft n. Lither zu verk. Reufe, Gelenenstroße 9, 2, Aus Nachlaß zu verk. 2 gr. Belgemalde,

mehr, Bilber u. Tilfden. 1 ar. Svien. n. Bogestäf., Rüchenmöbel, Räheres bei Bunbt, Baltmühffir. 44. 1 linfs. 3—5 Uhr. Richard-Banner-Büste

au verf. Poffemnaier, Schulgaffe 8, Laden. But erh. Teppich zu pf. Gelonste, Bellrichte. 20.
Gein Teppid, gut ech.,
242342, bl. Dungelden,
Indusalbacher Str. 49, 2 I.
Wob. weiß, neu. Edlafs.
mit 1 ev. 2 Betten, Wolfwarte., Batente., Spiegelichrand, Befolsom, mit Rarmor preisht, Sth. db.
Rechet, Taumishin. 22, 2,
Nollk, Bett. verschiebene
Soccstätige au vl. Keimel,
Nestenbitraße 15, 1 r.
Bettstelle mit Spryngr.,
Singer-Schneibermasschne,
Schneibertisch, H. Lisch,
Grommobbon mit über
20 Platten billig au derfausen. Allt, Am Römertor 7, 2 r.

Betten, Kinbergartengerät gu berfaufen. Fesenbedh, Bluderftraße 18, 8 r.

Klub-Ruhebett

au berkaufen, Sandt, ber-beten, Angufeb, b. 9—11. Robler, Rapellenstrohe 38, 2.

Beiß, eif. Rinberbett ut. Goggel, Bertramftraße 22 Großes Kinberbett bopbelter Matraje Römer, Hellmund-20, S. 1, b, 1 libr ob.

Bu verfaufen 1 Kinderbeitigen (Beddia-robr) mit Rohhaarmatr., Kissen u. Amnenbelleidung 95 Mf., 1 Matrabe für Bidelissa ib Mf., 1 weiß, Flavdisissischen 35 Mark., Mles sehr aut erhalten, Anguseben 9—11.

Wilhelminenftrafe 1, 3, Sell-eiden Wohnzimmer, Tevbich. Bauerntiiche. Ledicibild, Küchen An-richte u. Lüchentiich aus Frivathens vert. Noth-mann, Vismardring 2, L. Salon zu vert. Schoffer Arndtiraße 6.

Gine elegante Salon-Einrichtg.

ichwars vol. reich geschn, aus einem Racklift, fatt nen, ist an vert. Angusch, un Möbellager Friede, With Maber, Schreiner, Mill. Maner, Schreiner, Bierfrabt, Bilbelmitt. 15.

Wohnsimmer= Einrichtung

fehr billia au verkaufen. Anguseben nur nachmitt. Kunh. Jahnstraße 19. 1. Großer Svicael. nuhb. veichn Mahmen. Roloso. Unguf. 1—4 Uhr. Ar. J. B. v. Nautenfeld. Abelheiditt. 105. 2.

Eidener Egtisch wie neu, ausgiebbar 24 Berf, proiswert perf. Angufeben bo Trantfurter Strafe 14. 1.

2tfir. Rleiberfdrant, massiv eichen, zu ver-koufen. Ding, Seeroben-straße 11. Sth. 1 St. Runbe n. cd. Alapotifche n. 1 Tur au bert. Martin, Bollufer Strafte 11.

Generalier Girafe 11.
Gut erh. Schneibertisch au berk Anaus. n. 7 Uhr arbds. Löw. Werderfür. 12. Stäble in Robr u. Batentijp df. A. Mad. Helenenstreike LT, Kart. Kinderstühlich. Sportwag., Zimmerturen zu df. Ran. Ki. Schnafd. Str. 14. 2 Rimmerturen an of. Man. M. Schwald. Str. 14, 2

Laden= Einrichtung

für Bapiergeichäft van. Thefen u. Schränke mit Glasauffähen u. Schiebe-türen, Auskellfäften und Platten usw. an vert. Bavierhandlung C. Mickel (Anh. L. Durft), Querftraße L.

Laben-Ginrichtung u verf. Dreften. Karl-trafte 40. Rab. daf. 8 St.

Berren . Frifent. Toilette,

Labenfdirant mit 15 ar. Schublaben u. Auffab. 1 ff. Schrant, Glaswand. Stauberfer. Sabnenfdilb. aroft eleftr. Trodenappar, groß elektr. Trodenaubar, sowie berkniebene Sviegel au berk. Wäberstr, 20, K. Ein Erkerschaufasten m. Mattscheiß., ca. 2 m I., 1.50 b. eif. Vahnenschild h. dorn. Dobb. Str. 105.

3 Hold-Rouleans Schaufenter ab. 1 Basihras zu vi. M dermannitraße 5, 8

Al. Eisidran ltürig, gut erb., 25 me su verfaufen. Langenba R. Friedr. Ring 60, 1

Giefdrante 1. u. Littrin, gut erbalt billig abn. Fris Dar ftabt, Frankenftrafte 25 (Fistment u. Trub Blakmangel iebow. Herber

Gr. neuer Schlieffing n. Trauerhut 311-Meber, Bismardring 1 Dedel-Weibenforb 1% Mair. L. 1 Mir be bf. Rady, Libolisallee

la Jeberrolle au bert. Beter Diebl Ruffelsbeim, Grobenic,

Raftenwagen faft neu, 25 Str. Tie froft, billig zu verfaufe Rlofter-Rigrenthal 1. Leiterwagen gu berf.

Brab. Sanbwagen gu ber Gut erft. Rinderwagen für 45 Mit au nt. Engle Steingaffe 32, Sth. 2 Eleg. Rohr-Rinberwages 311 of. Runge, Sallgadir Strake 6, Part.

Ein vierrab. Bägelden dis zwei Str. Tragli. 1 Raus, Sellmundit. 41. fuhrwerks-litenhim Schmierbod, Geldirrist, awei Meifelbrbe und nat verfdiebenes an verfaufe Rah, bon 8—12 Uhr be Bionier Müller, Osbu aum beiligen Geift.

Sierräb. Wagengefte.

2 Rtr. Tragtr., Schraftiod., Aquar., 550×850.

350. 1thr., mit School.

2000×850 mm, b. Rapts. 2000×850 mm, b. Kar Dobbeimer Gtr. 150,

Gut erh. Herrenrab ohne Freilauf billig zu Wald, Bereinstraße &

Gasbadeofen u. Wanne, faft neu, bil gu verfaufen, Bul Riebricher Strafe 2. 2 Guffbabemanne, faft m 2 Eistigen, 1 Betritelle : Springe, verf. Biegen Sochifattenftraße 8. Gut erh. Waffertiffen Bogelfang, Bismardt. Mineralwaffer-Mppar Bierfloiden mit Ro au berf. E. Jung. I beimer Str. 18, 1. An abends swifth 7 u. 8 Rollichutwand, Eisich gebr. Teppiche, Kolodia u.jm. zu verlaufen. D

Gleisbergitraße 14. Bartie Beinfiften, fowie andere Kiften verfaufen, vorm. Ben Quint, Marfiftraße 14. 30 fleine leere

Riften

au bertaufen. Steinbert 10 Brühle, verg. Drub neu, Drobigeflecht, al au verf. Deug, Walkmit itraße 55. Ein gebr. Pferde-Neder au verf bei Enumerman Soalgaffe 34.

Beibefraut gu vert au Streu- u. Putier Blamacher, Weilbur

Oundefinden, noch sehr gute Ware verkousen; daseldst verschiedene Lonnen Kolonialwaren, Dr. N Lenggasie 81, 2. Stock

Günftiges Angebot! Bornehmes Schlafzimmer, bunfel policrt,

2 Bettitellen, 2 Rachtichrante, 1 Bafch-tommobe mit Spiegel, 1 breitur. Schrant, 2 Stuble u. 2 haubtuchhafter

beionberer Umftanbe megen preiswert ju per faufen.

Raberes Moritftrage 66, II, Selig. Bu befichtigen zwifchen 5-7 Uhr nachmittoliftrage la im Speditionsgeichaft.

Bandler-Berfaufe

Saubennebe, echt Saar, u b. bill. Br. Steiner, Saarnebiabt .. Luifenftr.46 Gr. Trumeaufpiegel bill. Sobn, Bieichitrage 27.

Bertito m. Spiegelauffat, ltir. Spiegelfdr. Dan. Edreibtijch. Konfole 8. pt. Erbe. Beitenbitraße 8. Itür. Kleiberschrant, ich. jamars. Bucherichr. b. su of. Söhn, Bleichir. 27.

Bertito, Schreibti ar. Murfviegel, Riel ichränke, Bafcht. Ivi Bliffchlofa, Krankentitubl aum Selbitfahren vert. Krau S. Bleichstrabe 23.

Emaille-Cimel

n, andere für Roblen Afche, Spill. Blumen Getranffibel verfau Sauer, 2 Gabenftraßt eft. RL. u. Rüchenschr., Betten, ichl. Rockt., Betten, d. Korbiefl. Chaisel., derbett zu d. Konnen-de Dellmunditraße 17.

Bur Gartenbenker! Große Bafferblitten, eing. Vartentifde b. R. Darm-ftabt, Weantenftrafie 25.

Adler=Schreibmaschinen (Modell 7)

Sulzberger, Wörthftraße 17.

Raufgefuche

Gfel faufen gefucht. Ange-te an Beter Diehl II., anelsbeim, Grabenstr. 27

Reinr. Pinscher

Dentell. Beethovenftr, 5, Edmudiadien fanbideine. Beige aller irt fauft zu flaunend aben Breif. Frau Groß-et. Wanemannstr. 27, 1. elephon 4424.

Manten, Schmudfachen, Ruftfinfirumente, Belse, Dardinen, Teppiche, Bett-febern u. ales Ausrana, fauft zu allerhöchsten Br.

Gran Stummer Reunaffe 19, 2, fein Lab. Rahngebiffe wir Wlatin. fauft au hoh. Breifen bie amtlich berech-

Fran Großhut, Bacemannitrafte 27, 1, Beiefmarfenjammtungen eing, fourft ftets Geibel, behnftrage 34, 1. Gtod.

Korellengerte au fowien gerucht. Zu-foristen mit Breis erhoten an d. Scharlach, Frank-luct a. R., Riddastr. 48. art c. R., Ridbostr. 48. Janbol. u. Gitarre s. f. g. danler, Nahnitraße 84. B.

Altertumer a. 21., Attettibliet is. A.,
Saifen, Müftungen, Borrflane, afte Bücker, von
Sammlern aus Brivath,
in faufen aefucht, Andillirliche Annebote an
Tetina, Opiel Abler,
Mierthini. Gegenstänbe,
ins. Rödel, a. Einr. fanfit
ihenreich, Frankenstr. 9.

der D. Sipper, Br. 11, 11. 4878, gahlt am beften ir Robel a. Art, einzelne fide u. nange Rachtaffe, Die Bettieb., Teppiche, imbicheine u. alle ausgennierten Sachen.

idla zimmer ducke guterbalt, Betten, Friegelschrant, Kleiderschrant, Bückerschrant, Breichen, gegen leich Barachlung geluckt.
Mathaeber.
Refigurant Lahmühle, bei Biebrich-Modaac.

Groff. Epiegel ohnen, Breite 60 bis 00 Smir., fof, acfucit. 17, nur mit Breis an 18, acfucit. Tahnir. 22, B. dafdtemmebe, Radttifch, ertife, Deddett, 2 Kiffen laufen acf. Schroth, seidstrake 25, 8.

Jehr, flien, Sollanber louten gefucht, Sach

Arme Ariegersfrau fucht Rückenicht. Rücken-trich, Anrichte, 2 Stible. Meiberkdrauf u. Strobfeck Aleiberkdrauf u. Strobfeck zu fauf. Koch. Bleichfit. 25 Gebr. Radelofen gefudt. Soffmann, Dosh. Str. 57 2 Rufföfen (Dauerbr.), gebraucht ober neu, zu faufen gesucht. Steiner, Weisstraße 9.

Gebr. hobelbank

au faufen gefucht. Molleben-Inftitut Mebger Mauritiusplat 3,

Ml. Stanberfer und Labenidirant au f. gef. Schloffer, Weftenb. ftrafe 15. Laben.

1-2 gebr. Giefffannen gefucht. Deder, Edern-forbestrage 5, Bart.

Musget. Caare f. Rriegs-inbuffrie f. s. hodft. Br. Steiner, Luifenftrage 46, amil. gen. haarauflaufer.

Wellritftr. 21, ftanbiger Anfanf Sekt= n. Beinkorke Flaschen, Bapier, Mumpen u. bgl.

Acker Telephon 3930. Boitided-Ronto 19659.

Storfe, Sekt- u. Weinkorke forbie

Belluloid: u. Filmabfalle fauft ftets Shiff, Markthr. 13.

Rorfe, Flaichen, Relle fauft D. Gipper. Richtiter, 11. Tet. 4878. Sett-, Weintorte Rlaidien, Lumpen, Bapier, Salenfelle, Rofbaar ufm, fauft ftets Sch. Stiff. Plücherftr. 6. Tel. 6058

Flaichen aller Art Bumpen, Bapier ze. fauft 3. Gipper, Oranienftr. 23. Mtb. 2. Telenhon 3471.

Bahle für Lumpen per Kils 16 Bf., aeltricite Bollumpen per Kils 1.50 Mf., Reutuchatialle, Bapier, Malchen, fawie nebe Blumentöpfe und balenfelle fauft au ben hächten Breifen

Behr, flieg. Collander Joseph, Fran B. Cieres Bm. formen gefucht Sarbt, Eel. 1834. Bellribfte. 39.

Auffaufftelle andgefammter

Ranenhaare für Ariegszwede. groß. Garten. Antritt Ende Ceptembe Ar feur Bernhard, Zaunnöftrage 11.

Bu taufen gesucht.

Snterhaltene Robet aller Art, Speifezimmer, Schlafzimmer, Lücheneinrichtungen, eine u. zweiturige Rleiberichrante, Buderfchrante, Berticob, Edreibtijche, Ettomanen, Plujchmobet u. Anffielliachen bei fofortiger Raffe.

August Reininger, Wellriffir. 37.

Geldverfehr

Rapitalien-Angebote

40 50,000 MR. 60 000 Mt. a. 20 000 Mt. acaen guie 1. Supother Au 4 34 % auszuleihen. Off. u. U. 659 Tanbl./S.

Immobilien

3mmobilien-Berfaufe

Wohn.-Radiw.-Buro Lion & Cie., Bahnhofftr. 8 T. 708. Grobte Auswahl bon Miet- u. Roufobjeften jeder Art.

Günst. Gelegenheiten 211 Kauf und Miete von herrschaftl. Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich, Telephon 6656. Wilhe mstraße 56.

Rabe ber Anlagen II. Billa, 6 Rim., reichl, Rubehör, Riche eben, Erbe, wegen Begg, f, 45 000 Mt. vert. O. Engel, Abolfftr, 7.

moderne Billen

40 000, 50 000 Mart und böher au vertaufen. Ant. Miliade. Abelheidurade 45.

2 × 5-Sim.-Billa,
Ruup.-Rähe, 55,000 Mil.,
Mitxinodu., tang. Johre Writxinodu., tang. Johre Writxing. 4 % fiehend, ang Oft. berfauflich, od. Bart. mit Garten zu berm. Oft. n. 0. 660 Zagdi.-Berlag.

Billa, Emfer Str. 27

Billa, Emfer Str. 27 zu verfaufen Kab Saus-und Grundbefiber-Berein, Luifenstraße 19. F 384

Billa Joiteiner Str. 25 koch u. gans ländlich, itaubirei geiegen, ift weghoben Alters der Besits
u. teilungshalber iofort
zu verl. Zirla 85 Auten
au verl. Zirla 85 Auten
au verl. Zirla 85 Auten
k.dii. u. Riergarten.; sich, einen idealen Auhesits, w.
nur 15 Ain. d. Rocher.
Auchans u. Theater entiernt ist, 6 Ain. a. Bolbe.
Br. 124000, Taxe 150000,
Anderes bei d. Agenten
und daselbit.
Einfamilien-Laubsgand

und daselbst.

Ginfamissen-Landhaus, neue Bauart, mis ich fr.
Aussicht. 10 Wohnräume, Reranda, u. a. Ges, el.
Licht. Zentrash. 100 Mut.
Garten, viele Obith. und
Beerenstrad. ca 15 Min.
I Auchaus, an Straspenstabnbalteit. Fr. 72 000 R.
Garten f in 2—3 Bau-pläte aufacteits w. Off.
b. Mest. S. 653 Lagbt. B.

Schöne Bestbung,
ar. Garten, freie aesunde
Laoc, am Mashe. 9 Kim...
2 Kalfone, Diele, mit all, neuzeitlich: Einrichtungen
fof, vert. Forststraße 23.

Große Gelegenhe'f! Billa, hochherrichaftl. O Zubehör, 3 Min. v. b. Antag. entf.. weg. Beaguad ORt. 10,000 unter Sethstoftenpreis, 3u Mt. 75,000 vertäuflich durch D. Enget, Abolistraße 7.

Wegen Fortzugs

beobfichtige ich, meinen hochherrichaftlichen Befit in bornehmfter Ruel. preiswert gu verfaufen. Die Bil a hat 14 Bohnt., 3 Mani., 2 Baber, 4 Toil, und reicht, u. große Birtichaftstaume. Gebedte Terraffen. 4 Ballons. Großer, parfartiger Gorten birelt an ben Aurant. 5 Min.

> Bata floudarat Dr. Quesse, Connenberger Strafe 9.

Rleines Landhauschen in freier Lage v. Wies-(Nähe Wiesbaden) zu laufen gesucht. Offerten unter R. 252 Tagbl.-Berl. Off. u. A. 930 Tagbl.-B.

3mmobilien-Raufgefuche | MOD. Ginfam.-hans

Raufe gegen Bargahlung Billa,

modern eingerichtet, mit allem Romfort, 8-10 3immer,

Differten unter J. 661 an den Tagbi. Berlag.

Padigefuge

Cin Stud Land, Gergeret, Gartneret gerignet, Geff. Wiedbaden od. zu paciten gefucht. Gefl. Offerten unter J. 253 an den Tagbl.-Berlag.

Unterrigit

Rand. d. höh. Lehramts erteilt Unterricht und Rachhilfe in allen Fächern der Oberrealschule. Gell. der Oberrealschule. Gell. Offerten unter U. 653 an den Zagdi.-Berlag.

Ginjel-Repetitor gefucht. Offert, u. T. 655 an ben Zaghi.-Berlag,

Swed's Erteitung franablifc, Unterrichts (taufmännische Korreiponbena an ihre Angestellten) geeinnete Berfönlichteit von biefiger Kirma gefuckt, Käheres unter L. 661 an ben Tagbl. Berlag.

Dame, geb. Franzölin, jest Deutiche, ert. franz. Unterricht. Al. Wilhelm-itraße 7, 2.

Turk. Ronversation cht, gegen Austaufch ber beutichen Sprache, w. ia. Dame? Geff, Offert, u. R. 661 an ben Tagbl. B.

Kauimännische Privatschule



in all.kaufm.Fächern sowie in

Stenogr., Masch.-Schr. Schönschr.Bankwesen, Vermög. - Verwalt. usw. Klassen-Unterricht u. Privat- Unter weisung.

HermannBein Diplom - Kaufmann u. Diplom-Handelsiehrer.

Clara Bein Dipl.- Handelslehrerin. Inhab. d. kaufm. Dipl.-, eugn.

Bu einem Schillerfurfus in Stenographie u. Schon-ichreiben nehme n. einige Mumeloungen an. Angebote u. 29. 645 an ben Tagbl, Berlan. Wer erteilt

in den Abendjunden gedl. Einzeluntere. in Stene-graphie (Stolze Schren). Anged. B. 661 Tagbl. Bl.

ein gelb, Uhraumbanb. G. Bel. Abnifballer 53. B. Gin Brillantanbanger au ernem Rollier auf bent Bene burch die Stadt und Anlagen zur Dieten-mühle berloven. Abzugeben

Berloven

heimer Straze 68, 1.

Berloren Kronleichnamstag von Mathilbenrube b.
Chauslechaus ein weises
Lifee Kinbermäntelchen.
Wegen gute Belohn abs.
Icherstelltraße 8, 1.
Brauner Viaeshanbichuh,
Nabe Bahnhof verloren.
Abzug, gegen Belohnung
Kronlenitraße 14, 1.
Gin Mobair Jädchen,
Billa Bahberiede verloren.
Gogen Belohnung abzug,
Kleinitraße 8, 1.
Gufff geste Remanoi

Entfl. gran. Popagei. Ror Anf. w. gew. Word. Bel. Beitenditr, 42, 1 Ifs

Geldäftl. Empfehlungen

Gareibstube Erabenstrake 5, 2 St. Im Ausf. v. Waggond uiw. empf. fich Guttler. Doch. Str. 121, I. 3896

Blavieraimmer Selbat ftimmt u. repar. Rfaviere, Boft, Schot Birifftet, 24.

Syreibmajdinen repartert

Medanifer Beder, Maristr. 2. — Tel, 2684. Anfauf. Bertauf.

Rahmaidinen repariert Ab. Rumbi, Soalgaffe 16. Spengler

nimmt Tövie z. Redarier.
an Kirchgasse 22. B. Kiv.
Koblen, Koff., Ums. bet.
Bounston, Dosh. Str. 86.
Rice u. Gras
w. gemäht. Schneidervind,
Estviller Str. 14, Mih.
Bbam Dammer,
Schuhmoder, Wörthitt. 23,
2. Stod, sann noch Arbeit
augedmen.

Derren. u. Damenfleiber aller Art. Webergaffe 56, Laben. Gesibte Raberin

fucht Rabarbeit im Soufe. Rheinftrage 72, 3. T. Schneiberin empf. fich im Anf. sowie Umand. v. einf. sowie eleg. Damen. u. Kinder Gard. Weber, Kauldrunnenstroße 11, 2. Anab. Ang. u. Sportbluf. w. tadelfos fit. u. gu maß. Br. angef. Fran S. Burg. Sellmundstraße 31, 1 r. Bubmacherin empf. fich. Rettelbedfirage 21, 2 Ifa

Smönheitspflege! Dera Beffinger, Schwal-bacher Strafe 14, 2, am

Ind. Schönheitspffege Mibi Smoli. Schwalbacher Str. 10. 1.

> Eleganie Ragelpilege.

M. Bomersheim, Dutheimer Strafe 2. am Refibens-Theater

Berichiedenes

Aräftiger Mittagstifch

im Aurviertel aum Breife von I Mf. gefucht. Off. u. U. 657 Tagbi. Berlan. Kredit dis Mf. 2000. an jedermann b. ratente Kudzahl u. Solv. durch Kürther Dariebendfasie Kürth i. Bau. Bed. foitenl

weid auf Möbel Schuld-ichein, Rechiel, Seibfi- A. Potthoff, Pliesbaben, Eftviller Strafte 6. Sichere beri. Sprechit. 6-5 nachm., Count. 9-12

Darieben f. urregsberg. Kunkfrud 4. Bollend. i. Giud.? Kusk. wird gerne erteilt. Nüdz. n. Bereinb. Off. u. 8. 252 Aggid.-Bi. 200 Warf acgen gute Siderheit und bünftl. Rüdzzablung von Selbitgeber zu leihen ge-fudt. Offerten u. 8. 659 am den Lagdl.-Berlag.

Eicheren Berdienft tönnen Leute aller Berufsarten (auch Kriegsbelchäbigte) erwerben b.
llebernahme einer Abfakfielle. Auch als Rebenerwerb geeign. Kah, durch
K.llblig Chemnib-Differsborf. Steinmebstraße 10.
Gewandter

Gewanbter Bianiftin ober Pianift zum 13. Auni gefucht. Germania-Lichtibiefe.

Schwalbacher Str. 57. von Bielanditraße nach Kriedrichktr., 1 Uhr mitt.: Bielanditraße 14, 2 I.

Weld beff. Herr wäre geneigt, eine 4-5-Rim. Wohn, mit alt, beff, Dome an teilen? Möbel borbanben, Off, mit gen. Ang. u. D, 656 Tagbl.-B,

Aristokrat

Mile Sorten

Gemülepflangen

auf füllend, ber Bfund 8 50-14 Mt. Mauer-aaffe 15, Bettengefcaft.

ichr itarl, per 100 2 Mt.
Sellerie u. Laud 3 Mt.
Tomaten aus arok. Tövi.
(sebr itarl) 25 Sf. Geranien- u. Efcugeranien in
jeder Breisloge. Tahafpilansen, in 10 Tegen
jedes Quant, wieder vorr.
Ad. Kilcher, Aufammallee

Bohnenstangen

geng, nicht gefchnitten, au verf. Beftellungen in, im Reitaurant Bum Güterbannbet am Weitbahnhof

Bettledern in guten Qualitaten preidivert Barenffr. 4'

Ernteflächenerhebung.

Die mit der Angabe ihrer Andanflächen im Riedande betindlichen Eigentamer und Bächter von feldnähle bekauten, oder brackliegenden Grundstüden,
Biefen umd Beiden in der Gemarkung Biesbaden
erben aufgefordert, die erforderlichen Angaden im
kaidens, Jimmer 42, vormittags alsbath zu machen,
auch wenn nie hierzu eine noch nicht eingeladen fein
follen. Der Magiftrat.

Rachlaß = Dersteigerung.
Mittwoch, ben 5. Juni, vorm. 10 Uhr, versteigere dans einem Rachlaß in der Billa Rassauer Etr. 12, webrich, Kolonie, and Aboljshöhe 1 all bollft. Spesiegimmer-Einrichtung, eichen geschnikt, 1 Rahagonitisch mit Marmorplatte, 1 Balustrade, eichen geschuikt. 1 ichwarze Ebenhaltbelustrade, eichen geschuikt. Andogonitsich mit Marmorp'atte, I Balustrobe, eichen polchnis. I ichwarze Ebenholzbalustrabe, I iwarze Etaijelei, I Baichtisch mit Marmorplatte, I Schiel vit Leberbezug, 2 gemalte Tiche, 2 Stuble, 2 grüne Lehnstüble, Blaue Tuchportieren neht leberparbinen und Staugen, I Kelim, Wandelleit verich. Del- und Aquarellbilder, Goblin-Bandbebona, Felie und Tepriche, 2 schwiedeseitene Gitter, ver ch. Glasschafen und Blumensafen, ausgestopfte Bögel und bergt, mehr öffentellich gegen Bargstung.

lich gegen Bargablung. Aniuleben vor ber Be fte gerung. Da'teftelle ber delteilden Bahn Schillerftraße. Berfteigerung bestimmt. Bieobaben, ben ?. Juni 1918.

Bulent, Berichtsvollzieher, Laifer Friedrich-Wing 10. | ILISCHOF, Langjähriger Pacfer Dentent, Berichtsvollzieher, Laifer Friedrich-Wing 10.

Moderne Versobungs=Anzeigen liefert in kurner Beit die C. Ochellenberg sche Hofbuchdruckerei Kontore: "Cagblatthaus" Fernruf 6650/53

Gieffannen eingetroffen

Gde Morip und Gerichteftrage 1. Umzüge aller Art

Alaviere und Glügei weiden brombt bejorgt unter Garanti . Eigenes Berjo ial. Auch Baggon . Ginund .tinelabungen.

ju je 16 ober 24 Rintr. (per Rintr. girla 13 geniner) 322. 42 .- frei Riesbaben fofort lieferbar.

Carl Lotz, Sanan a. Di. Berrnftrage 21. Eclephon 673.

den und Jalousien werden sauber, fochgemäß

und fofort repariert. Metzger, Wauritiusplas 3. Boftfarte genügt. Man achte genau auf Abreife.

Seltenes Angebot! Mittwoch morgen bon 9 Ahr ab tommen

10 echte frischm. Sahnenziegen in Dotheim, Chergaffe 19, jum Bertauf.



Connerdiag trifft großer Transport brima hannoveraner gerfel und Läufer

Crass, Edweinehandlung, Edierftein, 225. Mittelftraße 15. Telephon 225.

Fritz Lehmann, Juweller Hirchgasse 70

neben Thalia-Theater Fernruf 2327.

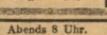
Grosse Auswahl in Juwelen. :: Viele Gelegenheitskäufe ::

Ankauf von Brillanten.

Meine fraftigen

Annahme famtlider Sonfreparaturen bei billigfter Preisberechnung.

Bieferzeit 1-2 Tage.



- KarntnerLiedermarsch von Seifert.
- Ouverture z. "Maurer und Schlosser v. Auber. Einleitung zum 3. Akt
- und Brautchor a. d.Op. "Lohengrin" v. Wagner

Stolzenfels am Rhein, Lied von Meißler. Soldatenleben, Marsch-8. Potpourri von Apitius.

Gedt Scar, 8 St. 3.50 IR. Brif. Rifviel, Rifolastr. 8.

(dunfefrot) u. Louchoff. 100 St. 2 Mt., Selleries u. Gemüsepflanzen empf. Fr. Debrissch, Gemüse-gärtnerei, Eingang Ende Dochs u. Knaubstraße.

Roteriben Loudpfl.

Erstklass. Kirchg.18 Tel. 3031 Lichtspiele

Erst-Aufführung. Letzter Film der Serie 17/18.

HENNY PORTEN in dem Lustspiel in 4 Akten

Agnes Arnau und ihre drei Freier. :: Papas Schutzengel ::

m t berühmten Künstlern. Ergreifendes Drama in 3 Akten. -:- Gutes Belprogramm. -:- -:-

Erst-Aufführung.

.contine Kühnbera

Ein Schicksalslied in 4 Akten.

Schöne Naturbilder.

Eine fidele Familiengeschichte mit der reizenden Lu l'Arronge in der Hauptrolle.

Angenehmer, kühler Aufenthalt.

Tulpenstiel-Konzert-Palast

Telephon 1036. Stiftstraße 18. 11 13 Ab heute allabendlich 8 Uhr:

!! Grosses Sensations-Gastspiel !! Nur noch 5 Tage.

Die Königin des Humors! Der populäre Kino-Stern! Und die übrigen Konzert-Einlagen.

Dauerkarten haben keine Gültigkeit. Vorzugskarten und Plakatfreikarten können uur vormittags an der Kasse umgetauscht werden. Vorverkauf täglich morgens 11-1 Uhr und

nachm, ab 5 Uhr. Des großen Andranges wegen siehere man sieh frühzeltig gute Plätze. Die Direktion. von Reiterer.
Wiener Volksmusik,
Potpourri v. Komzák.

Ehe Sie heiraten

lesen Sie die physiologisch-soziale Studie von Frau Dr. med. Anna Fischer-Dückelmann:

"Das Geschlechtsleben des Weibes".

Dieses Buch gibt praktische, arztliche Ratschläge für Braut- und Eheleute, die dauernd das Glück in der Ehe gewährleisten. 17. Aufl., 240 Seiten, mit vielen Abbildungen sowie einem zerlegbaren Modell des weiblichen Körpers, 75 Teile darstellend. Glänzende Anerkennungen. Brosch. 4.86, gebunden Mk. 6.10. Gegen Voreinsendung) Nachn. 30 Pf. mehr) franko zu beziehen durch Verlag Sophus, Charlottenburg 1—W. Schließfach 16.

Cintomalater für Spargel, Dbft, Gemuje,

Ginmad- und Geleeglafer Steintöpfe

Brima Gummiringe in jeber Broge. Echtes Bergamentpapier.

Sudfaufhans, Ede Moris und Gerichtstrafe.

Reifeartitel aller Mrt faufen Sie gut fotvie Roffer,

Rofferhaus

(建位)[60]

D.R.G.M.

und preiswert

M. Sandel, Kirchgaffe 52.

Chaple In Co

Erst - Aufführung!

Sine Perle

Schauspiel in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

Sybil Smolowa

vom Lessing-Theater Berlin.

Ohne Fleischmarke!

Das Pensions-Schwein.

Heiteres Erlebnis der Familie Fettblümchen.

Der Extrazug des

Eisenbahn - Präsidenten.

Kleines Dramu

stets das Neueste.

Conrad Dulpius Markistr. 30, Ecke Neugasse 26

Der werten Rachbarichaft, Freunden und & fanaten bie bofliche Mitteilung, bag ich bie

Wirtschaft

und bitte um freundlide übernommen habe Buforum

Gottlob hinderer. 000000

Taunusstr. 1. Erst-Aufführung.

Schauspiel in 4 Akten

nach dem berühmten Roman von Nataly von Eschstruth. In Szene gesetzt von Friedrich Zelnik.

In der Titelrolle: Die anmutige isa Weise.

Interessante Naturbilder.

Drama in 4 Akten mit dem tollkühnen Dur steller LUDWIG TRAUTMANN als Rolf Pers

Angenehmer, kühler Aufenthalt.

Nur noch heute II Die große Tragödin

Hans Albers früher Mitglied des hies. Residenz-Theaters, in

Wenn die Sonne sinkt. Die Tragodie einer Jugendsunde.

+0- +0-

-:- Das Wunderkind. -:-Köstliches Lustspiel in 3 Akten mit Lene Von.

crnehmes Buntes Theate

Ab 1. Juni 1918, allabendlich 8 Uhr: Gastspiel des Hofschauspielers

Rudolf Hock in seinen eigenen Dichtungen.

Alice Collin Die Königin der Luft.

Mirzl Hofer Süddeutsche Stimmungskanone

2 Burghairs

Klassische Melster-Akrobaten Modelle männlicher Schönheit und Kraft Der Fantasie-Reitakt von

Margrit Persky auf dem Rotschimmel Illusion

Gretl Grittly Verwandlg.-Tanzerin

Elly Mende Vortragski'n tlerin

Louis König & Sohn Phanomenale Hand- und Kopf-Voltigeure. Einzig existierende Nummer in dieser Art.

Sonntags 3 Vorsfellungen.

Vergnügungs-Palast Gross-Wieshaden

Dotzheimer Str. 19. -:-Sensations-Programm vom 1 .- 15. Juni. Das Rätsel am Magnet! Aufsehen erregende Varieté-Attraktion!

2 Metalles!

Mizi Rieder Humoristin Gastspiel -

Lucie Bernardo und M. Martens in ihrer heiteren Varieté-Skizze Emmy Ludwig | Amanda u. Clarissa

Elastisch - Akt Vortragsangerin 4 Cartellas 4 Urkomische Jongleur-Szene

Infanterist Fritz!

mit seinen mus kalischen Gefangener Anfang wochentags 8 Uhr. (Vorter Musik). Sonntags 2 Vorstell.: 4 und 8 Uhr. Vorverkauf von 11-12 und 4-5 Uhr im Theater-Büro.

Im Cabaret

Im Restaurant Neues Programm! | Konzert u. Vortras

Stimmung! Stimmung

ber Original baber. Schrammels

Manrilineplat 1.

In Weine. Gnigepfl. Biere. Bel. 20

Fernruf 2827. Die reell billigen Preise sind in meinen Schaufenstern offen ersichtlich. 404

mablen faft alles.

Ph. Krämer, Lauggaffe 26.

Schuhschlerei "Hans Sachs" = Michelsberg 13 ==

Ineater

Monial. Schanfpiele Dienstag, 4. Juni. 48. Borftelig. Abonnem. D.

Mona Lisa. Eper in 2 Atten von Max Edillings.

Ein Frembet St. be G rmo Eine Fran . Frl. Bon mer Laienbruber . Dr. C reib Giocondo . . Dr. be Garmo

. St. Edarb St. Scherer Tumoni . . . Olbofrebi hr. Daas hr. Diter Beneventi S'maramo Hr. Lipnis Bebruggi Salviati . Dr. Streib Mong Fiorbalifa

Gri. Bommer Ginevra . Frau Friebfelbt . . Freu Bolg Diamora Fri. Dans Biccarba . . . Anf. 7, Ende nach 91/2 Uhr.

Mefideng-Cheater. Dienotag, 4. Juni.

Die tolle gomtef. Operette in 3 Aften bon R. Bernauer u. R.Schanger. Mufit von Walter Rollo. Unf. 71/2, Enbegeg. 10 lihr,

Homserte

Dienstag, 4. Juni. Vormittags 11 Uhr Konzert der Tonkünstler-Vereinigung in der Kochbrunnen-Anlage.

Choral. Ouverture z. Operette "Die Fledermaus" von Joh. Strauß. Die Post kommt

Charakterstück R. Eilenberg. Morgen wieder lustik, Walzer von H. Lewin. Fantasie aus der Oper

"Zar u. Zimmermann" 6. FürsVaterland, Marsch aus der Operette "Der Bettelstudent" von C. Millöcker.

Abonnements - Konzerte Verstärkte Garnisons-

kapelle. Nachmittags 4 Uhr: 1. Ouverture zur Oper "Josef u. seine Brüder" von Mehul.

2. Fantasie aus der Oper Die Hugenotten" von G. Meyerbeer. Pilger-Tannhausers Pilger-fahrt und Gebet der Elisabeth aus der Oper

Tannhauser" von R. Wagner. Wiener Praterleben,

Walzer v. Translateur. 5. Einleitung zum 3. Akt und Tanz der Lehrbuben aus "Die Meistersinger von Nurnberg'

von Wagner. Wer uns getraut, Lied aus "Zigeunerbaron" von Strauß. Pfeifflied aus der Ope-

rette "Frühlingsluft"